

Nr.  
185



April 2020

# HERTHA Kurier

Die Mitgliederversammlung  
wird zu einem späteren  
Zeitpunkt nachgeholt

31. Jahrgang

Mit Berichten aus dem Verein und dem Otzter Dorfgeschehen

## Tanzshow nach einer Vorführung wegen der CORONA-Pandemie abgesagt - 2. und 3. Vorführung offen „Around the world“ – Vorbereitungen und die Generalprobe

Wie lange haben wir auf dieses Wochenende gewartet!? Seit zwei Jahren arbeiten wir darauf hin, unsere „Weltreise“ vor Publikum aufzuführen. Die letzten Wochen und Monate waren besonders aufregend, spannend, anstrengend - aber auch voller Vorfreude!

Leider hat uns das Coronavirus in der Woche vor Show 1 schon großes Kopfzerbrechen bereitet. Da sich die Auswirkungen an diesem Wochenende aber noch nicht so zugespitzt hatten, fand unsere Generalprobe am 06. März wie geplant statt und auch einen Tag später durften wir – zum Glück – auf die Bühne.

Bei der Generalprobe gab es leider etwas Chaos hinter den Kulissen, denn die geplante Garderobe für die Kindergruppen war an diesem Tag noch nicht frei. So haben sich alle Kinder aus vier Gruppen im Flur ausgebreitet. Zum Glück bringt uns so etwas schon lange nicht mehr aus der Ruhe.

Auch unsere Helfer hatten wir schon bei der Generalprobe vor Ort, denn es war einiges zu tun:

Kinder schminken und stylen (das haben die Teens und Erwachsenen selbst erledigt), Kostüme beisammen halten, Kinder zur richtigen Zeit an den richtigen Ort bringen und generell den Überblick behalten. Auch unser Deko Team hatte viel Arbeit. Der Saal im Johnny B. musste nämlich von einem zuvor „stinknormalem“ Raum in die Kabine eines Flugzeugs verwandelt werden. Unsere Deko Crew hat sich selbst übertroffen! Natürlich verhalten zur richtigen Stimmung im Raum auch die weißen Vorhänge, mit denen die Wände und Decken abgehängt waren, aber den finalen „Touch“ brachten die runden Fenster (mit Ausblick!) und die Kontinente, die

den Bühnenrand schmückten. Außerdem wurde der Körperscanner im Foyer aufgebaut, der den Gäste schon am Eingang das Gefühl verleihen sollte, einen richtigen Check-in am Flughafen zu durchlaufen.

Zurück zu den Tänzern: der Weg von den Garderoben bis zur Bühne führte (zur Begeisterung der Kinder) „hinten herum“ durch den verwinkelten Keller. Ein weiteres Bonbon war auch, dass die Gruppen, die etwas Wartezeit hatten, die Generalprobe und die Show im Backstage-Bereich live auf dem Monitor verfolgen konnten.

Bei der Generalprobe lief alles soweit problemlos. Einstellungen für Licht und Technik wurden ausgefeilt, die Regie hinter der Bühne gewöhnte sich an die Abläufe und die Moderatoren/innen Franzi, Saskia und Alex festigten ihre Texte.

Wir durften Sack und Pack bis zum nächsten Tag vor Ort stehen lassen, denn nur wenige Stunden später versammelten wir uns erneut im Johnny B...



Schlussbild bei der Generalprobe

**Fortsetzung auf den Seiten 10 - 14**

# Meldau Bedachungen

## Meldau Bedachungen GmbH

Worthstraße 18  
31303 Burgdorf

Tel.: 05136 / 85033  
Fax: 05136 / 85434

[www.meldau-bedachungen.de](http://www.meldau-bedachungen.de)



### Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau

Reiner Meldau  
Dachdeckermeister

Flachdachsanieerung  
Bauklempnerei

Steildacheindeckerung  
Fassadenverkleidung

Asbestentsorgung  
Eigener Gerüstbau

Fahrräder  
und viel mehr



Inh. Joachim Kelb  
Schmiedestraße 48-49

Zweiradmechanikermeister  
Burgdorf - Tel. 05136 / 5749

## HERTHA Kurier Heimat Kunde

*Auflösung aus HK 184:  
Dieses Hinweisschild steht  
nördlich von Engensen,  
ganz in der Nähe von der  
Gaststätte "Haus am Walde"*



*Welches Land in Europa hat die  
meisten direkten Nachbarn?*

*Welches Land weltweit hat die  
meisten Nachbarländer?*

*Wieviel Kilometer  
Außengrenze hat die  
Bundesrepublik Deutschland?*

*Zu welchem Land hat Deutsch-  
land die kürzeste Außengrenze -  
wie lang ist sie?*

## Inhalt

- 1 Jazz-Dance-Show- leider nur eine Aufführung
- 2 Inhalt/HK-Heimat-Kunde/Impressum/Werbung
- 3 Leitungsteam informiert: Angespannte Zeit
- 4 E-Jugend: Turnier in Neuwarmbüchen
- 5 Skatturnier: Absagen wegen Coronavirus
- 6/7 Corinna Hedt bei der Aktion: Danke Schiri
- 8 Tennis-Saisonauftakt / Aufruf für HK 186
- 9 Wasa Lauf wegen Coronavirus abgesagt
- 10 Around the World: Erfolgreiche Premiere und Arbeit hinter de Kulissen
- 11 Jazz-Dance-Show: Erstmals nicht auf der Bühne
- 12/13 Bilderbogen der Jazz-Dance-Show
- 14 Tanzshow aus Sicht eines Zuschauers
- 15 BLOND AG Auftritt bei der Kirche
- 16 FaN-Haus erstrahlt in neuem Glanz
- 17 FaN-Haus Klamotten / Volleyb.: Tschüss Ingo
- 18/19 Volleyball-Spiele der Saison
- 20 Einrad-Führerschein / Adressen / Ehrenamtliche Sozialwarte gesucht
- 21 Reitverein und OTZENIA leiden unter Coronavirus / Nacht der Feuer - zwei Runde
- 22 TTC: Herrenteams erfüllen Erwartungen / Coronavirus zwingt zur Punktspiel-Pause
- 23 Geburtstage / Neue Mitglieder / Verlosung
- 24 Geburtstage Mai / Juni

## Impressum

HERAUSGEBER:  
**SV Hertha Otze von 1910 e.V.**

E-Mail-Adresse: [herthakurier@sv-hertha-otze.de](mailto:herthakurier@sv-hertha-otze.de)

ANZEIGENVERWALTUNG:  
**Stefan Müller**  
Erdbrandweg 35  
30938 Burgwedel  
(05139) 9 72 04 04  
[stefan.mueller@gmi.de](mailto:stefan.mueller@gmi.de)

LAYOUT:  
**Friedhelm Döbel**  
Varrel 1  
31303 Burgdorf-Otze  
(05136) 8 38 93  
[ironman.dobel@web.de](mailto:ironman.dobel@web.de)

TEXTVERARBEITUNG:  
**Peter Müller**  
Berghop 9  
31303 Burgdorf-Otze  
(05136) 74 45  
[mueller-pe@gmx.net](mailto:mueller-pe@gmx.net)

DRUCK-AUFTRAGGEBER:  
**Helge Steinecke**  
Celler Weg 11  
31303 Burgdorf-Otze  
(05136) 9 20 47 48  
[mail@mediaservice-steinecke.de](mailto:mail@mediaservice-steinecke.de)

KASSENFÜHRUNG:  
**Helmut Nentwich**  
Celler Weg 23  
31303 Burgdorf-Otze  
(05136) 67 41  
[helmut.nentwich@gmx.de](mailto:helmut.nentwich@gmx.de)

FOTOGRAFIE:  
**Hartmut Jung**  
Weferlinger Weg 34 a  
31303 Burgdorf-Otze  
(05136) 8 67 82  
[jung19@web.de](mailto:jung19@web.de)

VERTEILUNG:  
*Justin + Jannik Bazmann (0 51 36) 881978*  
*Leah Klein; (05136) 9204724*  
*(Bei Reklamationen bezügl. Verteilung bitte hier melden)*

BANKVERBINDUNG:  
Stadtparkasse Burgdorf  
IBAN: DE 24 2515 1371 0006 0004 67  
BIC: NOLADE21BUF

Erscheinungsweise 6 x im Jahr  
Texte und Beiträge mit Namenssignatur entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion.  
Piktogramme: © 1976 by ERCO

## Detlef Meyer Bauelemente Service

Detlef Meyer · Worthstraße 24 · 31303 Burgdorf

Tel.: (05136) 97 65 260 · Mobil: (01 70) 290 71 47

Fax: (0 51 36) 97 65 261

[meyer@dm-sonnenschutz.com](mailto:meyer@dm-sonnenschutz.com)



Rollläden • Markisen • Plissees  
Insektenschutz • Türen • Tore  
Reparaturen an  
Sonnenschutzanlagen

**tiposarda**

Wein, Espresso, Pasta, Olivenöl, Käse,  
Salami & mehr - [www.tiposarda.de](http://www.tiposarda.de)

Spezialitäten aus Sardinien & Italien

Burgdorfer Str. 49, 31303 Otze

Mo-Fr. 9:00-15:00, Sa. 10:00-13:00



## Bericht vom Leitungsteam

# Angespannte Zeiten

Innerhalb kürzester Zeit verschärften sich die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Virus-Pandemie vom Verbot der Großveranstaltungen mit über 1000 Teilnehmern bis zur Stilllegung des sozialen Lebens.

Auch wir haben intensiv darüber nachgedacht, ob wir die Tanzshow, Punktspiele und die Mitgliederversammlung noch durchführen können. Bis zuletzt hatten wir gehofft, lange zuvor geplante Termine einzuhalten. Um unsere Mitglieder und das soziale Umfeld zu schützen, sind wir der Empfehlung der Bundesregierung frühzeitig gefolgt. Kurz danach gaben alle Sportverbände sowie das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung im Laufe von zwei Tagen Weisungen zum Abbruch des Spiel- und Trainingsbetriebs und zur Schließung von Schule, Kita und Sportstätten heraus, woran auch wir uns als Verein halten.

**Die ausgefallene Mitgliederversammlung wird schnellstmöglich nachgeholt.**  
Der Termin wird in den Medien veröffentlicht und in den Schaukästen ausgehängt.



Welche Konsequenzen sich daraus für die Mannschaften im Punktspielbetrieb ergeben, kann noch niemand endgültig voraussagen. Auch im Bezug auf die Tanzshow ist es noch nicht absehbar, wann Ersatztermine bekannt gegeben werden können. Bis dahin behalten die Eintrittskarten ihre Gültigkeit. Abgesehen von der großen Enttäuschung bei Zuschauern und Aktiven kommen da noch einmal immense organisatorische Herausforderungen auf den Verein und seine Abteilungen zu.

Weder wir noch die meisten von euch haben das Land jemals in einem solchen Zustand erlebt. Und somit hoffen wir, dass alle gesund durch diese sehr ernste Krise kommen und bald wieder einem normalen Leben nachgehen und gemeinsam trainieren können.

Wir wünschen allen eine frohe Osterzeit, diesmal zwar in besonderer individueller

Gestaltung aber im Sinne einer solidarischen Gemeinschaft.

**Für das Leitungsteam  
Petra Jung und Britta Heuer**

und denkt bitte daran...





stadtparkasse-burgdorf.de



Dabeisein ist einfach.

**Volltreffer für Ihren Verein.**

Mit unserer Sportförderung in der Jugendarbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum sozialen Miteinander der Menschen in Burgdorf.

Wenn's um Geld geht



Stadtparkasse Burgdorf



# JUGEND-FUSSBALL



## WissensVilla

Lerninstitut · Corina Höfner

WissensVilla  
Lerninstitut · Corina Höfner

Rubensplatz 9  
31303 Burgdorf

Telefon: 05136 8023205

Mobil: 0176 32448593

E-Mail: info@wissensvilla.de

www.wissensvilla.de



Sage es mir,  
und ich werde  
es vergessen.

Zeige es mir,  
und ich werde  
es vielleicht behalten.

Lass es mich tun,  
und ich werde es  
können!

Kostenlose  
Schnupper-  
stunde!

Konfuzius

Vorbereitung von Vorschulkindern

Nachhilfe

Angebote für Hochbegabte

www.wissensvilla.de

## Hertha Cup 2020

Termin für den Hertha Cup ist dieses Jahr der 20.06.2020. Mannschaftsmeldungen können ab sofort bei Matthias König tel. 01777364572 gemeldet werden. Auch helfende Hände können jetzt schon ihre Hilfe anbieten.



Das Programm hängt natürlich von den Mannschaftsmeldungen ab.

Für euer Wohlergehen wird natürlich gesorgt.

Wir freuen uns auf ein jährliches Highlight vom SV Hertha Otze.

Hoffentlich kann der Trainingsbetrieb bald wieder aufgenommen werden - das gilt für alle Mannschaften

## Freundschaftsturnier der E-Jugend in Neuwarmbüchen



Nachdem die Hallenrunde für uns beendet war, wurden wir zu einem Freundschaftsturnier in Neuwarmbüchen eingeladen. Am 8.2. um 8.30 Uhr früh zogen wir los, um gegen 7 altbekannte Mannschaften wie beispielsweise TSV Burgdorf oder JSG Fuhseland, aber auch gegen neue Gegner wie Stern Misburg oder Wettbergen, den Turniersieger auszuspielen. Viele Eltern waren mit angereist, um Ihre Kinder kicken zu sehen. Toll! Das erste Spiel ging knapp mit 0:1 an Thönse Wettmar. Leider brauchen wir immer Zeit, in ein Turnier reinzukommen. So gingen die beiden nächsten Partien ordentlich verloren. Wir steigerten uns und die Spiele gingen nicht mehr so klar an den Gegner.

Nachdem unser Neuzugang Jannis Schlüter sein erstes umjubeltes Tor für die Mannschaft schoß, verloren wir knapp 2:1 gegen Wettbergen. Gegen TSV Burgdorf gelang uns dann endlich ein verdientes Unent-

schieden. Nach einem Volleyschuss aus kurzer Distanz traf Leif Raguse zum 1:1 Endstand. In unserem letzten Spiel mussten wir gegen den Tabellenführer JSG Neuwarmbüchen spielen. Da passierte es, wir haben wieder verloren. Aber die Art und Weise, wie die Mannschaft sich reingehauen hat und um jeden Ball gekämpft hat, war beeindruckend. Jeder ist über sich hinausgewachsen. Der Zweitplatzierte, Misburg, hat Otze angefeuert und nach vorne gepeitscht. Peers Kommentar, etwas ungläubig auf der Bank zu Lennox: „Hör mal, die rufen Hertha Otze, geil!“ Janni schoß dann unter großem Jubel den Anschlusstreffer zum 1:2.

Dabei blieb es. Wir waren Letzter. Mit viel Lob von gegnerischen Spielern, Turnierleitung und anderen Trainern fuhren wir mit guter Stimmung von einem toll organisierten Turnier nach Hause. Die Mannschaft freute sich noch übers nächste Training hinaus über dieses eine Spiel. Wir waren die einzigen, die dem Tabellenführer und Turniersieger einen reingehauen haben.

Weiter geht es mit dem Training. Wenn der Hertha

Kurier rauskommt, trainieren wir schon wieder draußen. Montags und mittwochs um 17:30 Uhr. Haben dann auch schon ein Freundschaftsspiel gegen Isernhagen gemacht... Weiteres im nächsten Kurier.

**Eure E-Jugend 1-2-3-OTZER KICKER**





**Matthies**

Bedachungen Holzbau Solar Schornsteinbau

Dachdeckermeister Jörg Matthies Burgdorfer Str. 14 31303 Burgdorf-Otze Tel. 05136-3533



# SKAT-TURNIER



Der Name Mierswa wieder auf dem Wanderpokal - jetzt aber Ingo

## Absagen wegen Corona beim Skatturnier

Am 6. März waren die Maßnahmen zur Kontaktvermeidung, wegen des Corona Virus noch sehr locker. Einige Ältere sagen die Teilnahme vorsichtshalber ab. So starteten wir den Hertha Pokal- und Preis-skat mit 16 Spielern, also brauchten wir nur vier 3er und einen 4er Tisch.

Den ersten Tisch konnte Ingo mit einem Rekord verdächtigen Ergebnis von 1324 Punkte beenden. Er hat von möglichen Spielen 16 gespielt und auch noch alle gewonnen. Durch die Berechnung nach dem Seeger-System kommen dann pro gewonnenes Spiel 50 Punkte = 800 zum Spielergebnis hinzu. Als ich meine 234 Punkte dann in die Liste eintrug war mir klar, dieses Turnier kannst du vergessen (letzter Platz). Gute Ergebnisse hatte unser Sieger vom letzten Jahr, Hans mit 983 Punkten und Jürgen mit 862 Punkten. Um vorn mitzumischen sind immer zwei gute Serien notwendig. Es muss wohl Frust und Verzweiflung bei mir gewesen sein, denn ich gewann 11 Spiele und machte mit 1056 Punkte das be-



1. Platz und Pokalgewinner Ingo Mierswa bei der Preisvergabe mit Gerald Brückner und Heinrich Sandau

ste Ergebnis in der zweiten Serie. Dadurch erreichte ich noch den 9 Platz. Bei den drei Führenden lief es für Jürgen nicht so gut. Er musste seinen dritten Platz abgeben. Er wurde noch von Andreas Platz 4 und Volker Platz 3 überholt. Hans der schon 2018 und 2019 den Pokal gewann und Sieger der Turniere war, konnte Ingo nicht mehr überbieten. Ingo gewann den Wanderpokal und das Hertha Skatturnier mit guten 2079 Punkten vor Hans mit 1737 Punkten.

Nachdem Wolfgang Mierswa nun schon mit drei Plaketten auf dem Wanderpokal prangert, hat sich jetzt sein Neffe Ingo auch erwigt.

Als Gewinner gab es noch einen Einkaufsgutschein von 40 €, einzulösen bei Fleischerei & Partyservice Papenburg und er durfte sich auch noch über eine Sachspende der Stadtparkasse Burgdorf freuen.

Das Startgeld wurde wieder in Form von Wertgutscheinen, einzulösen bei Fleischerei & Partyservice Papenburg, gestaffelt für die 8 ersten Plätze ausgezahlt.

Auch diesmal konnte jeder einen Gewinn mit nach Hause nehmen. Dank der vielen Spenden von der SSK Burgdorf war dieses möglich. Die Stadtparkasse hat auch für Spielkarten und Kugelschreiber gesorgt.

### Vielen Dank für die Unterstützung.

Getränke und Speisen wurden wieder von Sieglinde Weidenbach und Marion Sandau gereicht. Alle haben sich die leckeren Mettbrötchen, Schmalzbröte und Bockwürstchen schmecken lassen. Danke für Eure Hilfe und einen Überschuss-Verkaufserlös von 100 €.

20 € gehen an die Bürgerstiftung der Ortschaft Otze als Heizkostenzuschuss.

80 € wird für Hertha Otze, nach Beschluss der Ü50, sinnvoll zum Einsatz kommen.

Danke, an alle Spieler für die Teilnahme und die faire Spielweise.

Danke, auch an Gerald der mich bei der Durchführung am Skatabend unterstützte.

**Heinrich Sandau**

### Platzierungen vom Hertha-Preisskat 2020

Pl.	Name	Vorname	Punkte
1.	Mierswa	Ingo	2079
2.	Bukschat	Hans-Joachim	1737
3.	Dell	Volker	1582
4.	Märkert	Andreas	1579
5.	Schlue	Jürgen	1520
6.	Naumann	Harald	1417
7.	Weidenbach	Hugo	1393
8.	Fischer	Hans-Jörg	1320
9.	Sandau	Heinrich	1290
10.	Glenewinkel	Stephan	1284
11.	Beier	Helmut	1226
12.	Grupp	Gerd	960
13.	Brückner	Gerald	931
14.	Schultz	Frank	819
15.	Raguse	Otto	810
16.	Mierswa	Wolfgang	732



2. Platz Hans Bukschat



3. Platz Volker Dell

# HEIZUNGS-SERVICE

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

WARTUNG



**Michael Baxmann GmbH**  
Installateur u. Heizungsbau -  
Meisterfachbetrieb

**Am Fließgraben 31**  
**31311 Uetze OT Hänigsen**  
**Tel./Fax.Nr. (05147) 1242**  
**Funktel. (0171) 344 1349**

**Privat:**

**Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. ( 0 51 36 ) 88 19 78**



# SCHIEDSRICHTER



Wir leben Handwerk

**Heuer**  
MALERMEISTER

[www.maler-heuer.de](http://www.maler-heuer.de)

Barnackersweg 6 · 31303 Burgdorf-Otze · Tel. (05136) 28 96



mitteilen zu können, dass ihr bei der diesjährigen Ehrungsaktion „Danke Schiri“ als Kreissieger hervorgegangen seid. Durch euren hervorragenden Einsatz und euer überdurchschnittliches Engagement habt ihr euch diese Auszeichnung redlich verdient.“ Ich habe mich sehr über diese Auszeichnung gefreut und natürlich auch gleich für die Ehrung im Rahmen eines Lehrabends am 3. Dezember 2019 zugesagt. Ich fuhr also am 3. Dezember 2019 nach Hannover, wo um 19.00 Uhr der Lehrabend stattfand. Gleich zu Beginn fand die Ehrung der drei

## Aktion „Danke Schiri“

# „Danke Schiri“ was ist das denn?

„Danke Schiri“ ist eine Aktion des Deutschen Fußball Bund (DFB) mit der Möglichkeit Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern an der Basis, die sich Woche für Woche für das Schiedsrichterwesen engagieren, auf angemessene Weise eine Wertschätzung zukommen zu lassen.

Es stehen drei Kategorien zur Auswahl: Schiedsrichterin – Schiedsrichter Über 50 – Schiedsrichter Unter 50. Diese Kategorisierung ist notwendig, um alle Bereiche der Basis anzusprechen.

Die Schiedsrichterausschüsse der Kreise wählen und ehren auf ihrer Ebene die Sieger in den genannten Kategorien.

Aus den Reihen der Kreissieger bestimmen und ehren die Bezirksschiedsrichterausschüsse die Bezirkssieger, von denen die Verbandsschiedsrichterausschüsse die Landesieger aussuchen, die anschließend zu einer zentralen Auszeichnungsveranstaltung des DFB eingeladen werden.

Diese Aktion wird von der DEKRA als Partner unterstützt.

Zielgruppe sind alle Schiedsrichter des Amateurbereiches bis einschließlich Regionalliga sowie bis zu den Schiedsrichterinnen der 2. Frauen Bundesliga.

Als Auswahlkriterien werden vom DFB festgelegt:

- Engagement in der Gruppe / Vereinigung
- Helfertätigkeit für junge Schiedsrichter



von links: Nils-Rene Voigt, Andreas Gugat, Bernd Domurat, Corinna Hedt, Jens Goldmann, Thomas Rüdiger

- Unterstützung bei der Schiedsrichterwerbung
- Mitarbeit bei Lehrgängen / Lehrabenden
- Besonders positives Teamverhalten
- Soziales Engagement
- Sonstige besondere Leistungen
- Zahl der geleiteten Spiele sowie die Jahre der Schiedsrichterzugehörigkeit können bei Schwierigkeiten der Entscheidungsfindung hinzugezogen werden.

Diese Kriterien gelten einheitlich für jede der drei genannten Auswahlgruppen. Am 22. November 2019 erhielt ich eine Mail vom Kreisschiedsrichterobmann Volker Mende, in der stand: „Ich freue mich, euch

Preisträger statt. Volker Mende hielt zu jedem eine kleine Laudatio ehe wir dann die Urkunde, einen Gutschein vom Sporthaus Gösch sowie vom DFB eine Fox 40 (Pfeife) mit der Aufschrift Danke Schiri und DEKRA erhielten.

Die Laudatio wird auf dem Meldebogen festgehalten, den dann die Bezirksschiedsrichterausschüsse erhalten um die Bezirkssieger zu ermitteln.

In meinem Stand folgendes: „Seit dem Ende Ihrer aktiven Schiedsrichter

terätätigkeit in 2011 (Schiedsrichter bis zur Herren Oberliga, Assistentin bis zur Frauen Bundesliga) ist Corinna regelmäßig als Beobachterin im Einsatz und gibt auf diese Weise ihre jahrelange Erfahrung und ihr Fachwissen an zukünftige Schiedsrichtergenerationen weiter. Seit Jahren ist Corinna im Verbandschiedsrichterausschuss die Beauftragte für Schiedsrichter-Fragen im Frauenfußball und war in derselben Funktion im Bezirksschiedsrichterausschuss immer eine verlässliche Ansprechpartnerin für junge Schiedsrichterinnen, für die sie sich auch immer hingebungsvoll einsetzt.

HERTHA-Rabatt:

**20% sparen!**

Gültig bis 31. Dezember 2020

Sofort-Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl\*

\* Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel und Rezeptgebühren. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten sowie „Dauergünstig-Preisen“ kombinierbar. Nur 1 Coupon je Person und Einkauf einlösbar.



**Apotheke Schnaith**  
Für Gesundheit gut.



# SCHIEDSRICHTER



Nach der Laudatio mit Thomas Rüdiger



Der Personalfinder

**Personalgewinnung  
Personalbindung**

Der Personalfinder • Inh. Andreas Uredat  
Spichernstraße 11a • 30161 Hannover  
Fon: 0511/ 330 59 97-0 • Fax: 0511/ 330 59 97-8  
der-personalfinder@htp.com  
der-personalfinder.de



Gruppenbild mit allen Teilnehmern



Die geehrten Schiedsrichter/innen

Bei Schiedsrichter Anwarterlehrgängen ist Corinna eine immer gern gesehene Prüferin, die durch ihre leichte, unkomplizierte und kameradschaftliche Art so manchen Schiri zu seinem Hobby gebracht hat. Die Anzahl der von Corinna durchgeführten und geleiteten Schiedsrichter-Lehrgänge ist so groß, dass man sie kaum noch zählen kann. Es gibt eigentlich keinen Schiedsrichter(innen)-Lehrgang in Niedersachsen, bei dem sie nicht mit von der Partie ist und zu deren Erfolg sie beisteuert. Neben all dem mannigfaltigen Einsatz im Schiedsrichterwesen engagiert sich Corinna auch als Bezirksreferentin im Juniorinnenfußball im Bezirksausschuss für Frauen- und Mädchenfußball, um auch dort ihr reichhaltiges Wissen und ihr enormes Engagement einzubringen. Corinna hat jahrelang die hannoversche Frauenmannschaft im Rahmen des Niedersächsischen Jung- Schiedsrichter-Turnier organisiert, trainiert und begleitet und damit maßgeblich zur Etablierung dieses Teams bei dem Turnier beigetragen. Es gibt kaum eine Person, die Ihre Leidenschaft und ihre Freizeit so sehr für den Fußballsport und insbesondere für die Schiedsrichterei „opfert“, wie Corinna Hedt. Sie ist buchstäblich Tag und Nacht im Einsatz; eine Säule des niedersächsischen Schiedsrichterwesens!

Mitte Dezember 2019 erhielt ich einen Anruf vom Bezirksschiedsrichterobmann Thomas Rüdiger, der mir mitteilte, dass der Bezirk mich als Bezirkssiegerin ausgewählt habe und ob ich am 22. Februar 2020 bei der Ehrungsveranstaltung teilnehmen könne. Ich freute mich noch mehr über diese Auszeichnung und hielt mir den Termin frei.

Am 26. Januar 2020 erhielt ich per Mail eine Einladung zur Ehrungsveranstaltung der Bezirkssieger der DFB-Aktion „Danke Schiri“ vom Verbandsschiedsrichterobmann Bernd Domurat. Die Ehrungsveranstaltung fand am 22. Februar 2020 bei der DEKRA in Hannover statt.

Eingeladen waren außer den zu Ehrenden auch die Kreisschiedsrichterobleute sowie die Bezirksschiedsrichterobleute. Es wurden aus allen vier Bezirken die drei Bezirkssieger in den drei Kategorien geehrt. Bis um 10.00 Uhr trafen alle eingeladenen Schiedsrichter/innen sowie Schiedsrichterobleute im Hause der DEKRA in Hannover ein. Es folgten die Be-

grüßungen durch den Verbandsschiedsrichterobmann Bernd Domurat und den Niederlassungsleiter der DEKRA Andreas Gugat. Im Anschluss fanden die Ehrungen der einzelnen Schiedsrichter/innen statt, die Bezirksschiedsrichterobleute Thomas Rüdiger, Berthold Fedtke, Stefan Voth und Werner Brinker (Stellvertreter) hielten zu jedem ihrer Schiedsrichter/innen eine Laudatio, ehe es dann für jeden der 12 Bezirkssieger eine Urkunde, einen Glaspokal, einen Rucksack gefüllt mit einer Kulturtasche und einem Duschhandtuch vom Verbandsschiedsrichterausschuss gab, von der DEKRA wurde noch eine Stirnlampe überreicht. Als die Ehrungen abgeschlossen waren, gab es noch eine Überraschung. Bernd Domurat überreichte jedem Bezirkssieger vom NFV einen Gutschein für

eine Übernachtung im Komfort-Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet, einem Abendessen in Form eines 3-Gang-Menüs inkl. einem Glas Wein, Nutzung des Schwimmbades, der Fitness- und Wellnessanlage, Whirlpoolnutzung für zwei Personen im Sporthotel Fuchsbachtal in Barsinghausen.

Aus den 12 Bezirkssieger wurden jetzt noch die drei Verbandssieger aus der Kategorie U50, U50 und Frauen bekanntgegeben die dann am 16. Mai 2020 nach Frankfurt zur DFB-Veranstaltung fahren. Als Bernd Domurat mein Bild über Beamer an die Wand warf, freute ich mich riesig. Mit mir werden noch Ahmad Soulimann (U50) und Heiner Spark (U50) nach Frankfurt fahren. Hoffen wir mal, dass Corona uns keinen Strich durch die Rechnung macht.

Jetzt standen noch einige Fotos sowie Gruppenbilder auf dem Programm ehe es einen kleinen Mittagsimbiss gab. Nach dem Mittag ging es dann um 14.00 Uhr weiter mit einem sehr interessanten Vortrag aus dem „Kölner Keller“ mit Videoassistent Franz Bokop. Um ca. 15.30 Uhr ging ein sehr, sehr schöner Tag zu Ende.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die mir das ermöglicht haben, ein besonderer Dank gilt meinen Mitstreitern aus dem Verbandsschiedsrichterausschuss die mich beim Frauen Verbandslehrgang vertreten, wenn ich bei der DFB Veranstaltung in Frankfurt bin. Ein Bericht darüberwie es in Frankfurt war folgt zu gegebener Zeit.

Corinna Hedt



Bild von der Kreisehrung in Hannover von links Friedrich Domeier, Corinna Hedt, Niels Haupt, Volker Mende



Preisübergabe von Volker Mende

## Unsere Schiedsrichter und ihre Ansetzungen

**Frank Tautorat**  
29.03. SSV Kirchhorst - DJK Sp.Langenh.II 3. Kreiskl.

**Jörg Heuer (Chaperon)**  
01.02. Hannover 96 - SV Wehen Wiesbaden

**Wibke Fischer (Assistentin)**  
01.02. Hannover 96 II (U16) JFV A/O/Heeslingen U17  
B-Jugend Regionalliga Freundschaftsspiel  
01.03. Hamburger SV - TV Jahn Delmenhorst  
Frauen Regionalliga

**Corinna Hedt (Beobachterin)**  
29.02. Werd.Bremen - 1.FFC Turb.Potsdam  
B-Junior.Bundesl.  
01.03. VfL Wolfsb.II - FSV Gütersloh 2.Frauen Bundesl.  
29.03. Hannover 96 - SV Henstedt-Ulzburg Fr.Regionall.



**JUNG SEIN  
ZAHLT  
SICH  
AUS!**

Spare bis zu 30 %\*  
auf die wichtigsten  
Versicherungen.

**PLANLOS  
WILLKOMMEN**

\* Gilt ab 01. Januar 2020 für junge Erwachsene bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres auf Privathaftpflicht (30%), Hausrat (30%), Unfall (bis zu 20%) und Rechtsschutz (12%).

**VGH Vertretung Thomas Schacht**  
Hannoversche Neustadt 15  
31303 Burgdorf  
Tel. 05136 81447 Fax 05136 894281  
www.vgh.de/thomas.schacht  
schacht@vgh.de

**fair versichert  
VGH**

Finanzgruppe



## Bericht Mitgliederversammlung Tennisabteilung

# Saisonauftritt am 1. Mai mit einem Tag der offenen Tür rückt näher

Die Mitgliederversammlung der Tennisabteilung fand am 10. März statt. Es kamen nur wenige Mitglieder in der Blockhütte zusammen, aber wir saßen in einer vertrauten Runde und diskutierten über die kommende Saison.

Im Fokus steht die Ausweitung des Trainingsangebots, insbesondere im Jugendbereich. Felix Giesberts hat sich bereit erklärt, zusätzliche Trainingseinheiten anzubieten, um die Tennisjugend des SV Hertha Otze weiter zu fördern. Neben dem Training am Samstag wird es deshalb zukünftig Trainingseinheiten in der Woche geben.

Für die kommende Saison sind zwei Mannschaften gemeldet: eine Junioren A und eine Herrenmannschaft. Die Spielgemeinschaft bei den Herren mit Friesen Hänigsen bleibt bestehen, wobei nur ein Spieler aus Hänigsen dabei ist. Die Staffeleinteilung ist bereits erfolgt und es sind viele neue und sehr leistungsstarke Gegner dabei.

Auf der Versammlung hat es darüber hinaus eine Wiederwahl der Abteilungsleiter, Heiko Rethfeldt und stellvertretend Alexander Behling, gegeben. Die Sportwartin, Christine Giesberts, und der Kassenwart, Arne Rhode, bleiben ebenfalls im Amt. Ich bin sehr froh, dass das Team erhalten bleibt und freue mich weiterhin auf die Zusammenarbeit.

Die Eröffnung der Außensaison soll 1. Mai mit einem Kuddel-Muddel-Turnier für Jung und Alt sowie einem Tag der offenen Tür (auch für Nicht-Mitglieder) stattfinden. Kurz darauf sind auch die ersten Punktspiele. Die genauen Termine hierzu standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest und werden auf der Homepage vom SV Hertha Otze unter Tennis veröffentlicht.

Wir blicken hoffnungsvoll auf die neue Saison und freuen uns auf die ersten Ballwechsel auf roter Asche. **Heiko Rethfeldt**



**TAG DER OFFENEN TÜR**  
Einladung an Mit-, Nicht-Mitglieder,  
Kinder und Erwachsene

- Gemischtes Turnier mit Jung und Alt.
- Schnupper-Tennis beim lizenzierten Trainer.



**Wann:** 1. Mai ab 10 Uhr\*  
**Wo:** Tennisanlage in Otze  
(hinter dem Fußball B-Platz)

\*wegen Corona unter Vorbehalt

## Aufruf für den Hertha Kurier Nr. 186!

Da aufgrund der CORONA-Krise in der nächsten Zeit wahrscheinlich viele Sportveranstaltungen ausfallen werden, wird darum gebeten für die nächste Ausgabe des Hertha Kuriers einige Geschichten und Erinnerungen aus den letzten Jahren, aber natürlich auch aus der Gegenwart zu schicken.

Wir wollen auch im Juni einen Hertha Kurier erscheinen lassen. Dafür brauchen wir Texte und Bilder - bitte helft mit, damit wir das schaffen!



# Textil- und Vereinsbeflockung

## Hoffmeister Glasbau GmbH



Lohgerberstr. 2  
31 303 Burgdorf  
Tel.: 0 51 36 / 75 61

email: [werkstatt@glasfeuerwehr.de](mailto:werkstatt@glasfeuerwehr.de) [www.glasfeuerwehr.de](http://www.glasfeuerwehr.de)



Das Coronavirus schlägt zu:

## 38. Celler Wasa-Lauf im März abgesagt und auf den Herbst verschoben



So haben die Veranstalter das Finisher-Trikot 2020 gestaltet !

In diesem Jahr ist alles anders. Nachdem uns Anfang des Jahres ein einerseits bekanntes, dann aber doch neues Virus heimgesucht hatte, mussten nach und nach immer mehr Veranstaltungen abgesagt werden. Das war und ist notwendig, wenn auch schade. Denn viele Vorarbeiten waren und sind dann umsonst gewesen. Aber Gesundheit geht vor, das sollte gerade für den Sport gelten.

So war es auch beim diesjährigen Wasa-Lauf

in Celle. Er wurde von den Organisatoren abgesagt und in den Herbst verlegt. Um die Vorgänge ein wenig nachzuzeichnen, habe ich den Mail-Verkehr aufgegriffen und mache damit deutlich, welchen Einsatz die Bewältigung der neuen Situation von den Organisatoren erforderte, für den ich mich dann abschließend bedankt habe. Hier nun die Informationen (kursiv):

### „Lieber Läuferinnen und Läufer,

*mit Bedauern müssen wir Euch mitteilen, dass der 38. Celler Wasa-Lauf auf Samstag, den 31.10.2020 verschoben werden muss. Die Startnummernausgabe am Samstag, den 7. März 2020, findet ebenfalls nicht statt. Die bezahlten Meldungen behalten ihre Gültigkeit für den 31.10.2020. Weitere Informationen werden auf der Homepage veröffentlicht, sobald auch wir weiter planen können. Bitte gebt uns dafür ein wenig Zeit.*

*Die Verschiebung wirkt sicher auch Eure Planungen für das Wochenende über den Haufen. Wir hoffen, dass dadurch keine größeren Unannehmlichkeiten für Euch entstehen.*

*Mit sportlichen Grüßen*

*Das Orga-Team des Celler Wasa-Laufes*

Meine Antwort an das Orga-Team des Wasa-Laufes:

„Liebes Orga-Team, die Entscheidung ist mehr als verständlich. Vielen Dank für eure Mühen. Ich bin gern Ende Oktober dabei.“

*Viele Grüße Arnim Goldbach (SV Hertha Otze - Triathlon)*

Die Antwort auf meine Mail:

„Hallo Armin Goldbach, danke, dass Sie uns verstehen. Es geht alles so rasant schnell, was keiner für möglich gehalten hat. Bleiben Sie gesund!“

*Mit sportlichen Grüßen Marianne Pieper“*

Mein Fazit: Ich bin sicher, dass auch Hertha-Otze mit den getroffenen Absageentscheidungen richtig gelegen hat und liegt – und dass es auch eine Zeit „nach Corona“ gibt, wo wir wieder aktiv werden können – hoffentlich im Herbst in Celle und vielleicht sogar mit mehreren Herthanern. Daran schließt sich mein Wunsch aus ganzem Herzen an alle an: „Bleibt gesund!“ Eine Bitte, die vielleicht sogar das Zeug zum „Motto des Jahres“ hat – hoffentlich letztendlich mit Erfolg. **Arnim Goldbach**

## MULTIPLUS – IHR UMFASSENDE UND INDIVIDUELLER SCHUTZ.

Ihrer Lebenssituation entsprechend bietet Ihnen die MultiPlus verschiedene Versicherungen in einem frei wählbaren Paket. Gemeinsam mit Ihnen stellen wir aus den Bausteinen Haftpflicht, Unfall, Hausrat, Wohngebäude und Rechtsschutz Ihr individuelles MultiPlus-Paket zusammen.

**Gerne beraten wir Sie:  
BEZIRKSDIREKTION  
ANDREAS KANTH e.K.  
Marktstraße 2  
31303 Burgdorf  
Telefon 05136 893030**



ZÜRICH VERSICHERUNG.  
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.



**Beratung — Planung — Installation — Service**

**Thomas Kleister**

**Elektrotechnik  
Meisterbetrieb**

**Priv. Freiengericht 26  
Büro: Alt Ahrbeck 2  
31303 Burgdorf**

**Tel. 0 51 36 / 97 02 13  
Fax 0 51 36 / 97 02 14**

**G & M**  
Immobilien

**Stefan Müller**

Dipl.-Ing. (Architektur)  
Sachverständiger für das Bauwesen  
Immobilienmakler

Info@gmi.de

www.gmi.de

- für Verkäufer bei uns kostenlos:*
- ✓ Energieausweis
  - ✓ Verkauf Ihrer Immobilie
  - ✓ Erstellung neuer Grundrisse
  - ✓ Aufmaß Ihrer Immobilie
  - ✓ Neuberechnung der Wohnfläche
  - ✓ Beratung durch unsere Sachverständigen
  - ✓ Marktwertgutachten ...und vieles mehr...

Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!



**0 51 39 / 97 20 40 4**



## Die Arbeit hinter den Kulissen

### „Around the world“ - Eine erfolgreiche Premiere (Fortsetzung von Seite 1)



Schon einen Tag später, am Samstag den 07. März, waren wir schon wieder vereint. Dieses Mal aber mit noch mehr Kribbeln im Bauch als am Tag zuvor. Besonders die jüngeren Kinder, die teilweise zum ersten Mal in einem solchen Rahmen auftraten, verkündeten immer wieder ihr Lampenfieber.

Es wurde sich noch ein bisschen mehr Mühe gegeben mit dem Styling, noch ein paar mal mehr kritische Stellen eines Tanzes wiederholt, und (bei den Erwachsenen) ein Glas Sekt mehr getrunken, um die Nerven zu beruhigen – denn ja, auch bei den „alten Hasen“ herrscht Aufregung 😊

Viele Tänzerinnen mussten sich ihre Kostüme in der richtigen Reihenfolge bereit legen, denn einige hatten viele Auftritte (da sie in mehreren Gruppen aktiv sind). Ein paar von uns haben sich deshalb von vorn herein im Keller eingenistet, um die Wege möglichst kurz zu halten und sich schnell ins nächste Kostüm schmeißen zu können.

Der Saal füllte sich langsam, was wir oben auf unserem Fernseher verfolgen konnten. Das „Personal“ am Eingang (in passendem Outfit) hieß zunächst die Business-Class Gäste mit einem Begrüßungsgetränk willkommen. Dann durften die Economy Kunden das Flugzeug betreten.

Die Regie traf mit der Technik noch die letzten Absprachen via Walkie Talkie und dann ging es los.

Kapitän Alexander Jung begrüßte die Gäste mit einer Durchsage und schon folgte die erste Darbietung: die Sicherheitseinweisung wurde von den Moderatorinnen, mehreren Gruppen und einigen Statisten tänzerisch dargestellt.

Und nun ging es reibungslos weiter. Besonders die Nummerngirls hatten viel zu tun, denn sie kündigten jeden Tanz an und präsentierten die Flagge jenes Landes, in das wir als nächstes reisen würden. Die Moderation steuerte viele interessante und witzige Informationen zu den jeweiligen Ländern bei.

„Die Einmaligen“, unsere gefeierte Männergruppe, durfte den Auftakt machen, denn wir starteten unsere Reise natürlich in Deutschland. Zu „das alles ist Deutschland“ wurde uns auf unterhaltsame Art gezeigt, mit welchen Klischees wir Deutsche in Verbindung gebracht werden.

Natürlich haben wir in allen Tänzen versucht, den Bezug zum jeweiligen Land herzustellen und den Charakter der Tänze entsprechend umzusetzen. So ist das Programm zu einer bunten und abwechslungsreichen Reise geworden.

Auf dem nächsten Kontinent zeigten vier weitere Gruppen, wie unterschiedlich in Amerika getanzt wird: Sommerliche Gelassenheit in Miami von den Hip Hop Kindern der Gruppe „Flash Club“, eine Mäusejagd mit Speedy und den „Sternchen“ in Mexiko, Country-Feeling

mit den „Young Diamonds“ in den Südstatten der USA und feuriges Temperament in Argentinien von der „First Generation“.

Die Sternchen durften sogar zweimal in der ersten Halbzeit auftreten und bezauberten in ihren Pinguinkostümen das Publikum am Südpol.

Die „Big Little Dancer“ nahmen die Fluggäste mit nach Afrika und zeigten die fröhliche Stimmung der Ureinwohner. Die „Blond AG“ zeigte eine ganz andere Seite Afrikas und führte die Zuschauer in die Savanne zu den Löwen.

Die Stimmung im Saal stieg mit jedem Tanz weiter an und auch hinter den Kulissen war die Stimmung sehr ausgelassen. Jede Gruppe wurde von den anderen mit Jubel und Beifall empfangen.

Nach der Pause eröffneten die Übungsleiter, die die Show eigenverantwortlich und gemeinschaftlich auf die Beine gestellt haben, die zweite Halbzeit auf dem Kontinent Australien.

Tänzerische Highlights lassen sich gar nicht recht bestimmen, denn jeder Zuschauer hatte seinen eigenen Favoriten. Einige feierten die bunten Farben beim „Bollywood“ aus Indien, andere jubelten nach einer Zugabe der Männern zu „Gangnam Style“ in Südkorea.

Auch die kleine Gruppe der „Next Generation“ mit nur sieben Tänzerinnen begeisterte in Spanien. Richtig voll auf der Bühne wurde es in Moskau, als die Blond AG und die Young Diamonds gemeinsam den letzten Tanz des Abends einleiteten.

Das Finale zum Klassiker „We are the world“ zeigte, dass wir Menschen alle unterschiedlich sind und die verschiedenen Kulturen die bunte Vielfalt der Welt erst ausmacht. Das Publikum fand unter den Sitzen eine kleine „Überraschung“ und wurde so direkt mit ins Finale einbezogen.

Für uns war die Show ein Highlight in diesem Jahr, das wir eigentlich an zwei weiteren Terminen wiederholen wollten. Leider hat uns das Coronavirus einen Strich durch die Rechnung gemacht und wir mussten schweren Herzens Show 2+3 absagen 😞

Wir geben unser Bestes, die ausgefallenen Shows nachzuholen. Wir wollen schließlich auch noch mit den Freunden, Verwandten und Zuschauern auf Weltreise gehen, die diesen März keine Gelegenheit mehr dazu bekommen haben.

Ein großes DANKESCHÖN geht an alle Helfer, die uns bei der Organisation, Vorbereitung und auch während der Show unterstützt haben.

Wir freuen uns auf die Fortsetzung!

*Sarah Döbel*



Viele Jahre habe ich als Tänzerin bei der Tanzshow mitgemacht. Dieses Mal hatte ich eine andere Rolle.

Als ich der Gruppe bekanntgab, dass ich mich zurückziehen wollte, war mir schon etwas komisch zumute, leise Wehmut kam auf. Doch die Mädels hatten nach anfänglichen Protesten plötzlich ganz viele Ideen, was ich doch dann alles tun könnte:

Kostümeideen mit den Gruppen entwerfen, diese dann zum Teil auch nähen, Dekoration des Saals und des Foyers, dafür Material besorgen und ein Team zusammenstellen, mit Sarah die Formalitäten erledigen, zur Show die Helfer für die Bewirtung und den Einlass koordinieren und die Öffentlichkeitsarbeit nicht vergessen!

Da war viel zu tun, aber alles wurde auf den „125“ Übungsleitersitzungen besprochen, erarbeitet und abgehakt.

Zusammen haben wir es dann geschafft. Nachdem auf der Generalprobe noch die letzten Kleinigkeiten verbessert wurden, hatten wir eine tolle Premiere!

Ich war geschafft, aber guter Hoffnung auch noch das nächste Wochenende mit 2. und 3. Vorstellung zu erleben. Doch leider ging schon am Mittwoch die erste Warnlampe an, am Donnerstag folgte eine Krisensitzung bei mir im Wohnzimmer mit den Übungsleiterinnen, und am Freitag musste leider doch die Absage mit Verschiebung auf unbekannte Zeit erfolgen. Die Information musste morgens über alle möglichen Kanäle verbreitet werden. Das scheint gut geklappt zu haben, denn am Abend mussten wir keinen Gast nach Hause schicken. Es war die totale Enttäuschung, zwei Jahre Arbeit und nur ein Drittel der Besucher konnte die Show sehen.

Wir haben die Zusage des Jonny B auf zwei Ersatztermine, aber wann die sein werden, kann heute noch niemand sagen. Wir hoffen, dass dann alle wieder zusammenkommen und niemand enttäuscht nach Hause geht.

Da bleibt nur eins, Ärmel aufkrepeln und noch mal von vorn!

*Petra Jung*



### DVD + Fotobuch

Die geplante Erstellung einer DVD und des Fotobuches zur Tanzshow wird nach den Ersatzvorstellungen stattfinden. Falls wider Erwarten die Vorstellungen nicht stattfinden können, werden wir das Video- und Bildmaterial der Premiere verwenden.

Schon bei der ersten Tanzshow bei „Jürgen“ dabei - „Macho, Macho“ wird nie vergessen

## Erstmals nicht aktiv auf der Bühne - komisches Gefühl



Einmal musste es ja sein. Verschiedene Umstände haben mich dazu gebracht, dass ich mich für die 13. Jazz-Dance-Show „abgemeldet“ habe, obwohl ich am Anfang des Trainings noch dabei war.

Aufgrund der Erfahrungen aus vielen Übungsstunden zuvor musste ich mich schweren Herzens dazu entschließen zum ersten Mal nicht aktiv auf der Bühne bei der Show dabei zu sein.

Das hätte sich aber dann auch bald von selbst erledigt, denn mein Oberschenkelbruch hätte das Trainieren in der „Hochphase“ sowieso nicht zugelassen. Hat alles so sein sollen. Außerdem hatten sich ja (endlich mal) genug jüngere tanzfreudige Männer bereit erklärt, bei „Around the World“ aktiv mitzuwirken. Bei der letzten Show, fast genau vor 3 Jahren, war ich die älteste Person auf der Bühne. Da hatte ich schon die ersten Gedanken zum Ausstieg. Bei „Moments of Life“ war ich schon zum 12. Mal bei den Männern dabei. Ich glaube, dass außer mir nur Stefanie Mierswa auch bei jeder Show auf der Bühne dabei war.

Vor einigen Jahren haben wir Männer uns ja ENDLICH einen festen Namen gegeben. „Die EINMALIGEN“ sind wirklich einmalig. Die Zuschauer warten regelrecht jedes Mal was die Männer denn wieder auf die Bühne zaubern.

Da waren schon die kuriosesten Musikstücke mit ausgeklügelter Choreografie dabei. Der Anfang war wirklich der (1.) Hammer! Wenn ich das Lied „Macho, Macho“ von Reinhard Fendrich heute noch höre, muss ich immer noch an den Auftritt 1989 im Saal vom Gasthaus ohne Bahnhof denken. Wer da nicht alles noch alles mitgetanzt hat? Wolfgang Mierswa hat nach der Show in manchen Gesprächen von seinem „peinlichsten Auftritt“ gesprochen. Aber so schlimm war es doch gar nicht. Er hat den Schimans-



ki richtig gut dargestellt. Bei einem „Remake“ wäre ich wieder dabei.

Aber auch die Auftritte bei den Shows „Wir tanzen um die Welt“ und „It's Showtime“ sind unvergessen. Den Auftritt von „Starlight Express“ mit Rollschuhen vergesse ich auch nicht. Die gemeinsamen Auftritte mit meinen Töchtern waren natürlich auch ein Highlight. Ich bin froh, dass Sarah sich so bei Hertha engagiert. Seit kurzer Zeit ist sie ja sogar Leiterin der Gymnastik-Abteilung.

Die Männer-Auftritte hatten ja auch noch „Folge-Engagements“ bei Geburtstagen, Hochzeiten und Firmenfeiern nach sich gezogen. Da hat man oft improvisieren müssen, da nicht immer die gesamte Truppe Zeit hatte dabei zu sein. Aber auch das haben wir immer hinbekommen. Wir Männer sollen ja sogar schon fester Bestandteil für die „Verpflichtungen“ der Damen-Auftritte bei den Feierlichkeiten gewesen sein.

Die langjährige Weggefährten Hartmut Jung, Ingo Heppner und Thorsten Pröhl-Meyer sind ja weiterhin dabei. Sie stiegen (zum Teil) nach der ersten Show ein. Hartmut war schon bei der 2. Show dabei, womit er mich mit den Auftritten jetzt eingeholt hat. Leider ist „Around the World“ nur einmal aufgeführt worden – drei Abende waren ja geplant. Der CORONA-Virus hat ja auch bei HERTHA zugeschlagen. SCHADE, hoffentlich können die restlichen Auftritte noch einmal stattfinden.

Den Karteninhabern der ausgefallenen Abende würde nämlich ein tolles Programm entgehen. Ich hatte das Glück bei der Generalprobe und der ersten Vorführung als Helfer und Fotograf dabei sein zu dürfen. Da haben sich die Organisatoren/innen einen tollen Flug einfallen lassen. Die „Fluggesellschaft HERTHA WINGS“ mit ihrer gesamten

„Mannschaft“ haben einen abwechslungsreichen Abend zusammengestellt. Der Flug mit Stationen auf allen Erdteilen vergeht wirklich „wie im Flug“ – im wahrsten Sinne des Wortes. Natürlich durften auch „meine ehemaligen Lei-

densgenossen“ dabei nicht fehlen. Sie eröffneten den Abend mit „Deutschland“. Und von diesem Zeitpunkt an war das Publikum schon „abgehoben“.

Es war für mich schon ein wenig anders den Auftritt der Männer aus den Publikumsreihen zu sehen – das erste Mal bei einer Show. **KLASSE, ihr „EINMALIGEN“!**



Das gesamte Programm mit den 18 Tänzen der 9 Gruppen war (und wird hoffentlich noch 2x) wirklich SUPER. Die farbenfrohen Kostüme und die Musikauswahl des Fluges haben natürlich viel Arbeit und Schweiß gekostet. Diese lange Vorbereitungszeit verdient höchstes Lob an alle Übungsleiterinnen und Tänzerinnen.

„Flugkapitän Alex“ und die Stewardessen Saskia und Franziska führten mit vielen Neuigkeiten durch das Programm, wo die Zuschauer auch noch einige Sachen dazu lernten.

Hoffentlich können die knapp 400 erwartungsfrohen Karteninhaber dieses Programm noch bestaunen. Mal schauen wann CORONA das zulässt.

**Zuschauer und Ex-Tänzer  
Friedhelm Döbel**

**THERAPIEZENTRUM  
EHLERSHAUSEN**

**REHA PRÄVENTION WELLNESS**

REHA PRÄVENTION WELLNESS  
Tel. 0 50 85 - 17 11  
M. Schönfeld & H. Kaiser


**Termine auch abends!**

**Ramlinger Str. 25a  
31303 Ehlershausen**

**KRANKENGYMNASTIK  
PHYSIOTHERAPIE  
MANUELLE LYMPHDRAINAGE  
MASSAGE**

MED. TRAININGSTHERAPIE  
ELEKTRO- UND ULTRASCHALLTHERAPIE  
VIBRATIONSTRaining  
FUßREFLEXZONENMASSAGE  
NATURMOORPACKUNGEN  
UND ROTLICHT  
KINESIOTAPE  
FUNKTIONSTRaining  
KURSANGEBOTE  
HAUSBESUCHE



**PHYSIO TEAM**  
BURGDORF

Y. Adam & V. Prochnow

**Physio Team Burgdorf**  
Krankengymnastik und Massage

Am Güterbahnhof 1  
31303 Burgdorf  
Telefon 051 36 - 92048 14  
[www.physio-team-burgdorf.de](http://www.physio-team-burgdorf.de)



Alles, was einen Flug ausmachen kann, wurde in den folgenden drei Stunden tänzerisch dargestellt, glänzend moderiert von den beiden „Stewardessen“ Franziska und Saskia unterstützt durch den „Flugkapitän“ Alexander.

Sicherheitsbestimmungen, Stopps auf allen Kontinenten, Notlandung in Afrika wurden vielfältig und eindrucksvoll von den unterschiedlichen Gruppen getanzt.

Bewegender, gemeinsamer Schlussakkord aller Gruppen von Kleinkind, Jugendlichen, Frauen und Männern mit Helfern und uns Gästen ausgerüstet mit Knicklichtern war das Finale. Starker Beifall war der Lohn und Dank für die tolle Show.

Das sorgte insgesamt für ein ausgesprochenes Wohlfühlgefühl auf dem Nachhauseweg und machte den Abend wie auch schon bei den vergangenen Shows zu einem beeindruckenden Ereignis.

Gefallen hat mir einfach alles. Berührt einiges und bewegt sicher das Schlusserlebnis. Wieviel Arbeit, Mühe und Zeit von vielen Freiwilligen steckt in so einer Vorbereitung, Durchführung und auch noch in der Aufräumarbeit.

SV Hertha Otze kann stolz und unfassbar zufrieden sein, dass sich der Verein mit solch generations- und geschlechterübergreifenden Programm auszeichnen kann. Wenn ein Verein es schafft nahezu 100 Beteiligte von 5 bis 75 einzubinden in den unterschiedlichsten Funktionen, leistet er das, was Sport sein soll, hervorragende Breitenarbeit zum Wohle von Kindern, Eltern und Großeltern, ja sogar schon Urgroßeltern.

Besonders geglückt waren die witzig verpackten Werbekommentare über die teilweise seit Beginn unterstützenden Sponsoren, die helfen die finanziellen Aufwendungen für Kostüme und so weiter, und so weiter zu tragen. Ein Dank dafür extra.

An alle in welcher Form auch immer an der Show Beteiligten ein herzliches Dankeschön für diesen Abend, der sich nahtlos an die erfolgreichen Vorgängershow anschließt.

*Ein begeisterter Zuschauer*

Eindrücke aus Sicht eines Zuschauers, der bereits alle 12 Shows davor gesehen hat

## Around the World - 13. Tanzshow des SV Hertha Otze



ledigen hatten, um die Atmosphäre eines Flughafens zu simulieren. So ist das, wenn man zu früh vor Ort ist.

Aber schon bald konnte die mit viel Liebe und handwerklichem Geschick gestaltete Personenschleuse durchschritten werden, die Stewardessen kontrollierten wie in einem echten Flughafen, dabei immer freundlich lächelnd. Prima Vorbereitung auf das, was noch kommen sollte.

Nachdem die Sitzplätze ohne Schwierigkeiten eingenommen waren, was ohne Nummerierung sicher nicht selbstverständlich ist, konnte die Show pünktlich starten.

### Ankunft im Johnny B.:

Bereits um 17:45 Uhr trafen wir im Johnny B. ein und freuten uns sofort über das geschäftige Gewusel von aufgeregten kleinen und großen Tänzerinnen, Helfern und anderen Mitstreitern, die noch letzte Handgriffe zu er-



**Stell dir vor,  
es brennt und  
keiner löscht.**

**Keine Ausreden!  
MITMACHEN!**



**ERLEBNISHOF LAHMANN**

Einkaufen 🍷 Feiern 🍷 Golfen

[www.erlebnishof-lahmann.de](http://www.erlebnishof-lahmann.de)

Burgdorfer Str. 26 • 31303 Burgdorf/Otze • 05136/83737





**KLEINTIERPRAXIS**  
 DR. MED. VET. ANTJE MIDASCH-KASKE



**SPRECHZEITEN:**  
 Mo. / Mi.-Fr. 10 - 11 Uhr | 16.30 - 18.30 Uhr  
 Di. 10 - 11 Uhr | geschlossen  
 und nach Vereinbarung

Celler Weg 27 | 31303 Burgdorf (Otze)  
 Tel. (05136) 973 6170 | Fax (05136) 973 6171



für die Faschingsveranstaltung sind immer schnell ausverkauft und man kann sich kaum vorstellen, dass so viele Personen in einen solch „kleinen“ Raum passen sollen. Auch wenn es eng und kuschelig ist, es klappt (zum Glück fand die Feier statt, bevor das Coronavirus ausgebrochen ist).

Unsere letzten Vorbereitungen fanden wie immer im Keller statt, wo sich auch viele andere für ihren Auftritt bereit machten. Im Programm standen wir recht weit vorn, daher mussten wir auch nicht lange auf unseren Einsatz warten. Allerdings gab es direkt vor unserem Start noch eine Polonaise durch den Raum, da hat es dann doch etwas länger gedauert, bis alle wieder auf ihren Plätzen saßen. Die Stimmung im Saal war schon zum jetzigen Zeitpunkt sehr mitreißend und ausgelassen.

Da wir schon „alte Bekannte“ für die meisten der Gäste waren, wurden wir herzlich begrüßt. Die Zuschauer haben diesen Auftritt für uns zu einem Erlebnis werden lassen, denn die Stimmung war so gut, wie wir es lange nicht mehr erleben durften! Es wurde sogar mitgesungen und mitgeschunkelt. So macht ein Auftritt richtig Spaß und das sah man den Tänzerinnen auch an. Aus diesem Grund kommen wir immer wieder gerne zurück und freuen uns über die Einladung.

Wir haben schon einen Geheimtipp bekommen, unter welchem Motto die Feier im nächsten Jahr wohl laufen könnte ☺

**Sarah Döbel**

## Faschingsauftritt bei der katholischen Kirche im Februar

# Alpenglühn in Burgdorf

Die Blond AG war wieder einmal zu Gast bei der großen Faschingsgaudi der katholischen Kirche. Am Freitag, den 14.02.2020 durften wir zum wiederholten Male eine Showeinlage zum Bühnenprogramm beitragen.

Wie jedes Jahr versuchen wir, dem Motto des Veranstalters gerecht zu werden. Meist bekommen wir schon weit im Voraus Bescheid, welches Thema es zu vertanzen gilt.

So war es auch dieses Mal. Und da wir mittlerweile sehr viele Tänze in petto haben, mussten wir nicht lange überlegen, welcher davon am besten zum Motto „Alpenglühn“ passt. Unser Bayern-Hit „Rock Mi“ musste nur noch etwas wiederholt und aufgefrischt werden. Da das Lied sehr kurz ist, haben wir noch eine kleine „Zugabe“ hinzugefügt. Zwar kennen wir die Location und die Bühne im Pfarrhaus in Burgdorf schon, aber dennoch haben wir auch einmal vor Ort

geprobt. Die Besonderheit ist dort nämlich, dass die Bühne zu klein für uns alle ist und wir somit auch den unteren Teil vor der Bühne nutzen. Das wird, während wir die Tänze einstudieren, in den Aufstellungen direkt schon mit eingeplant.

Wie immer in den vergangenen Jahren klappt die Organisation einwandfrei (es gibt sogar eine Generalprobe). Die Eintrittskarten




**MediaService Steinecke**  
 Marketing für Ihr Unternehmen *PR* *Layout*

Celler Weg 11 ♦ 31303 Burgdorf  
 Tel.: 05136/9204748  
 Mobil: 0172/1723610  
 mail@mediaservice-steinecke.de

*Marketing*  
*Online* *Druck*



Dankeschön für die Spende an Malermeister Heuer

## Das FaN Haus Otze ist seit März um eine Attraktion reicher!



Ein Raum für „Jugendliche-only“ ist im Obergeschoss der Krippe entstanden. Ausgestattet ist der Raum, für Jungs und Mädchen ab 12 Jahren, mit Möbeln zum „Abhängen“ und zum „chilligen“ Beisammensein.

Möglich gemacht hat das Malermeister Heuer aus Otze, der unseren Jugendtreff mit einer großzügigen Spende bedacht hat!

Dafür sage ich im Namen aller Besucher ganz herzlich „Dankeschön“!

Ein Beispiel dem jeder, der es gut mit uns meint, gerne folgen darf!

Ideen gehen uns da nicht aus. So wollen wir gern einen Pavillon aus Holz bauen, der es uns ermöglicht, im Außenbereich trocken zu sitzen und bei „Lagerfeuerromantik“ zu grillen, zu chillen und somit allen Jugendlichen einen Ort der Kommunikation an der „frischen Otzer Luft“ zu bieten.

Sachspenden, die uns diesem Ziel näher bringen, werden natürlich auch gern entgegengenommen.

Und weil wir gerade bei Projekten sind, stelle ich euch hier gleich unser nächstes vor:

Seit Februar gibt es eine kleine aber feine Koch-/Backgruppe im FaN Haus.

Immer wieder freitags finden sich in wechselnder Besetzung eine Handvoll Kids zusammen, die gemeinsam etwas kochen oder backen. Die Menüauswahl, der Einkauf und das Abwaschen und Trocknen gehören selbstverständlich zum Programm wie das Verspeisen der Leckereien.

Wer Zeit und Lust hat darf sich gerne einreihen und mitmachen, denn in einer Jugendgruppe machen auch hauswirtschaftliche Tätigkeiten Spaß. Ihr lernt ganz nebenbei und ohne Druck wichtige Dinge des täglichen Lebens in einer freundlich fröhlichen Atmosphäre.

Da das Osterferienprogramm dem Coronavirus zum Opfer gefallen ist, liegt mir umso mehr am Herzen, euch ein tolles Sommerferienprogramm anzubieten.



Was ist da naheliegender, als euch an dem Programm zu beteiligen?

Alle eure Wünsche und Ideen sind gefragt, die ihr per Wunschzettel in den Briefkasten, per Email, telefonisch oder persönlich bei mir im Haus kundtun könnt.

Viele Ideen lassen einen bunten Strauß an Freizeit- und Ferienangeboten entstehen, die euren Wünschen und Bedürfnissen entsprechen. Vorgegeben sind nur die Zeiten:

**16./17.07.2020 und 10.08. – 26.08.2020**

Ohnehin ist Beteiligung in eurem Jugendtreff ein bedeutendes Thema. Ich habe vereinzelt wahrgenommen, dass Eltern und Lehrer beklagen, dass im FaN Haus viel „gezockt“ wird; am Handy, an der Spielekonsole oder am Computer. Das ist nicht ganz falsch, aber auch nicht ganz richtig!

Richtig ist, dass jedes Kind maximal eine halbe Stunde den Computer nutzen darf. Richtig ist auch, dass wir eine PS 4 und eine Wii zur Nutzung vorhalten und richtig ist auch, dass es für den Gebrauch der privaten Smartphones/Handys einen WLAN Zugang gibt.

Ebenso richtig ist aber auch, dass kein Kind/Jugendlicher sein privates Smartphone/Handy mit ins Haus bringen muss und eine Nutzung von Konsole oder Computer keine Notwendigkeit darstellen.

Alternativen gibt es zuhauf! Davon könnt ihr euch gerne vor Ort überzeugen! In den letzten Ausgaben des Hertha-Kuriers habe ich vieles von dem, was hier so alles möglich ist, ausführlich beschrieben.

Ein guter und richtiger und zudem erfolgversprechender Weg scheint mir, wenn die Eltern, Lehrer, etc. mit den Kindern über den Umgang und die Nutzung elektronischer Medien sprechen und ihnen Verhaltensregeln mit auf den Weg geben.

Ich für meinen Teil kann euch versichern, dass ich den Jugendschutz stringent umsetze, übermäßiger Konsum mit dem betreffenden Besucher thematisiert und Alternativen aufgezeigt werden. Bei fortgesetzter übermäßiger Nutzung werden als letztes Mittel auch Verbote ausgesprochen.

Die Gesundheit aller Besucher liegt mir sehr am Herzen. Die Entwicklung zu einer verantwortungsvollen, selbständigen Persönlichkeit nicht minder.

Beides ist prozesshaft und im ständigen Dialog mit den Kids erreichbar. Einen Austausch mit Eltern und Lehrern begrüße ich ebenfalls, wenn wir dasselbe Ziel verfolgen. Es ist und bleibt in unser aller Verantwortung, das Beste für unsere Kinder anzustreben und zu erreichen.

Kinder und Jugendliche im Alter von 8 – 18 Jahren können sich mit all ihren Wünschen, Fähigkeiten, Neigungen und Interessen in unseren Jugendtreff einbringen.

Das gemeinsame Tun, das „sich ausprobieren“, eigene Lösungen zu suchen und zu finden, sich als soziales Wesen unter Gleichaltrigen zu begreifen, Koalitionen zu schmieden, sich abzugrenzen, eigene Entscheidungen zu treffen und zu vertreten, aber auch Kompro-



misse zu suchen und einzugehen, Konflikte auszuhalten - zu bearbeiten - zu beenden, sich behutsam mit kleinen Schritten aus dem sicheren Schoß der Familie zu lösen sind Sinn und Zweck der Einrichtung FaN Haus Otze.

Dafür und daran arbeite ich jeden Tag mit den Menschen, die Euch und Ihnen das Wichtigste auf der ganzen Welt sind – Euren und Ihren Kindern! **Herzlichst Euer Ingo**



## Die Corona-Pause kreativ genutzt!

Wenn die Corona-Krise überwunden ist, begrüßt Euch der Jugendtreff im neuen farblichen Glanz.

Ich habe die Zeit genutzt und ein bisschen „aufgehübscht“.

Freut Euch schon mal auf Euer neues altes FaN Haus Otze.

Ich vermisse Euch!

Bleibt gesund und kommt frohen Mutes wieder zum Spielen, Chillen und Lachen in Euren Jugendtreff FaN Haus Otze.

**Euer Ingo**





Wer ist ein Fan vom



Wer sich von Euch als echter Fan vom FaN Haus „outen“ möchte, bekommt jetzt die Gelegenheit dazu! Bring mir Dein Lieblingskleidungsstück, egal ob T-Shirt, Jacke, Pullover oder Hoodie im FaN Haus vorbei, lege 4 € dazu und Du bekommst dafür das FaN Haus Logo direkt auf Dein Kleidungsstück. Das sieht nicht nur cool aus, es ist auch so nirgends zu kaufen – exklusiv nur für Besucher und Freunde des FaN Hauses Otze erhältlich!

# OTTO RAGUSE

GmbH

## Werkstatt für Holzarbeiten

Fenster – Türen

Treppenbau

Innenausbau - Möbel

Verglasungen

Otto Raguse GmbH • Burgdorfer Straße 46 • 31303 Burgdorf-Otze  
 Telefon (05136) 54 77 oder (05136) 50 64 • Telefax (05136) 50 07  
 www.otto-raguse.de • RaguseGmbH@vr-web.de

Unser letztes Heimspiel der Saison 19/20 war auch gleichzeitig das letzte Spiel von Ingo!

## Tschüss Ingo!

Nach mehr als 22 Jahren aktivem Volleyball muss einer unserer zuverlässigsten Spieler gesundheitlich kürzer treten und die Knieschützer an den Nagel hängen. Damals, im Jahr 1998, konnten wir Ingo nach ein bis drei Bier überreden, es neben dem Triathlon auch mal mit einer Hallensportart zu versuchen. Bislang hatte Ingo



als Fußballer bislang den Ball nur an den Füßen, nun galt es, ihm auch beizubringen, dass er beim Volleyball durchaus das Spielgerät mit den Händen zu führen hat. Nach schneller Eingewöhnungsphase und fleißigen Training wurde er schnell ein fester Bestandteil des Teams. Zahlreiche Punktspiele und Turniere (vor allem die auf Borkum) stehen nun in seinem sportlichen Lebenslauf.

Unvergesslich bleiben seine spektakulären Flugeinlagen („Ingo, alles in Ordnung?“), mit denen er uns manchen Punkt sicherte! Damit er uns wenigstens als Schiedsrichter noch lange erhalten bleibt, haben wir ihm nach seinem letzten Spiel neben einem Sonder-Trikot auch eine Handpfeife geschenkt.

Ingo, vielen Dank für 22 tolle Jahre mit dir!

*Deine Volleyball-Mannschaft*



# D. Abram

Varrel 12  
 31303 Burgdorf-Otze

Telefon: 05136/9723035

Fax: 05136/9723091

Mobil: 0178/5447370



**Pflasterarbeiten in Beton  
 und Naturstein, Tiefbau,  
 Abbrüche, Transporte  
 und Containerdienst**







# VOLLEYBALL



**Liebe Gäste,** ab sofort bieten wir Ihnen Gerichte zum Abholen.

Mittwoch bis Sonntag  
12:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Telefonische Bestellung:  
(0 50 85) 98 98 0 oder  
(0 50 85) 98 98 98 Fax

Aktuelle Speisekarte unter: [www.hotel-baehre.de](http://www.hotel-baehre.de)

Das Restaurant bleibt bis auf Weiteres geschlossen!

**Ihre Familie Bähre und Mitarbeiter**

Ramlinger Str. 1 · 31303 Burgdorf/Ehlershausen  
Telefon 0 50 85 - 98 98 0 · [www.hotel-baehre.de](http://www.hotel-baehre.de)

Saisonziel erreicht!

## Wir haben uns wie Münchhausen...

*...an den eigenen Haaren aus dem Sumpf gezogen*

Vorletztes Heimspiel der Saison gegen den HVV, einen vermeintlich leichten Gegner aus Hannover („Die haben wir doch im Hinspiel hoch geschlagen.“) Aber wie das immer so ist: Hochmut kommt vor dem Fall.

Der Reihe nach: Der erste Satz begann mit nur zwei Männern und vier Frauen auf unserer Seite, da sich der Trainer aufgrund von Knieproblemen für den absoluten Notfall schonen wollte und damit Jakob als „Ersatz-Mittelblocker“ auf der Bank Platz nehmen durfte. Und es ging auch gut los: nach einem sehenswerten kopfgestellten Zuspiel von Suse versenkte Robert den Ball zum 5:2. Karo schloss mit einem Diagonalangriff zum 7:3 ab. Wir schafften dann fünf Aufschläge in Folge, bevor wir uns eine Schwächephase in der Annahme leisteten: 12:10 – der Vorsprung schmolz dahin und die erste Auszeit war fällig.

Beim Stand vom 12:12 die zweite Auszeit in der frühen Phase des Satzes, weil keine Besserung erkennbar war. Wolfgang wechselte in der Annahme Jakob für Robert ein,

der mit starken Abwehrreaktionen dafür sorgte, dass wir – auch dank einer Aufschlagserie von Uli – wieder mit 18:17 in Führung gehen konnten. Der Plan schien aufzugehen. Doch wie schon in den Minuten davor schlichen sich wieder Annahmefehler ein, so dass beim Stand von 21:23 nochmal Robert randurfte. Aber es half nichts mehr, der Satz ging – aufgrund der vielen blöden Fehler – mit 25:22 an einen jubelnden HVV. Der zweite Satz ging gut los: Jakob kam als Außenangreifer, auf der Stellerposition wurde Suse durch Ina ersetzt und Jakobs erster Angriff führte zum 7:2. HVV nahm die erste Auszeit im Spiel. Die brachte den HVV wieder in Fahrt und es stand auf einmal 8:10 gegen uns. Auszeit Otze. Danach brachte Jakob mit zwei Assen (15:11 und 16:11) und einer durchgehenden Serie von Aufschlägen bis zum 24:11 (!) uns auf die Siegerstraße. Ulis Netzroller besiegelte das Schicksal des HVV zum 25:12.

Im dritten Satz gab es nach der Leistung keinen Grund zum Wechseln. Der Gegner bewies eine hervorragende Kampfmoral und kratzte viele Bälle kurz über dem Boden noch weg. Hier sind vor allem die starken Damen des HVV hervorzuheben. Aber auch Robert war häufig als „Bodenturner“ zu beobachten und fischte auch viele verlorengelaubte Bälle noch weg. Sogar einen Netzroller konnte er mit einer artistischen Einlage noch retten. Jakob schaffte auch

hier wieder (s)eine Aufschlagserie und es stand 19:8. Karo kam für Uli und machte einen hervorragenden Mittelangriff zum 21:12. Uli kam mit einer Kurzserie (zurückgewechselt auf der Aufschlagposition) zum 25:13. Zumindest das Unentschieden stand.

Darum wechselte Wolfgang im vierten Satz munter weiter: Ina und Suse stellten und Alex durfte als „Außenfrau“ an den Start gehen. Auf der Bank und an der Seitenlinie eine Stimmungskanone, war sie auf dem Feld etwas stiller, machte dafür ihre Sache aber sehr gut, auch wenn der erste Versuch noch ins Netz ging. Der Satz war schnell beendet: bei 9:4 und 15:6 nahm der HVV seine Auszeiten. Dirk setzte einen glücklichen Rückraumangriff zum 17:6 und begann danach seine Aufschlagserie bis zum 21:7. Uli und Karo wechselten noch mal und für Jakob kam Ingo zu einem seiner letzten Einsätze für die Mannschaft (er möchte zum Saisonende seine aktive Karriere beenden). Mit 25:12 konnten wir den Satz dann ungefährdet für uns entscheiden und haben erneut einen Sieg eingefahren, der am Ende verdient war.

Unser Dank geht natürlich wie nach jedem Heimspiel auch an Janina und Thomas Bohle, die uns als Schiedsgericht unterstützten.

Fazit: Das Ergebnis darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass es in allen Sätzen massive Annahmeprobleme gab. Dieser Satz war beinahe identisch auch im letzten Fazit zu lesen und wir haben in der Zwischenzeit trainiert - anscheinend erfolglos oder nicht genug. Auch die Aufschlagquote war schlechter als in den Spielen davor. Lediglich die langen Serien von Aufschlägen, die von Ina, Uli, Jakob und Dirk beim Gegner landeten, sorgten dafür, dass die Ergebnisse der Sätze so hoch ausgefallen sind.

Die Stimmung auf dem Feld war leider nur gut, wenn es mal gut lief. Hier müssen wir auch mehr Stimmung machen und uns pushen, wenn es mal nicht so läuft wie geplant. Wir haben dafür noch zwei Spiele Zeit, von denen das nächste in zwei Wochen gefühlt das wichtigere ist, da es gegen unsere Lieblingsnachbarn aus Kirchhorst geht.

Aber: Ende gut, alles gut. Und alle anwesenden SpielerInnen haben ihren – zumindest kurzen – Einsatz bekommen.

## Unentschieden im Nachbarschaftsduell...

*...ein gewonnener oder ein verlorener Punkt?*

Zum letzten Auswärtsspiel der Saison reisten wir zu unserem Lieblingsnachbarn nach Kirchhorst. Hatten wir es in den Vorjahren immer mit Kirchhorsts zweiter Mannschaft zu tun (die jetzt aus sportlich-politischen Gründen Kirchhorst I heißt), ging es in diesen Jahr gegen die erste Mannschaft (also Kirchhorst II) - sehr verwirrend...

Auch wenn 9 Mitspieler auf dem Papier gut aussehen, war die wichtige Mittelangriffsposition mit Robert und Wolfgang nur einfach besetzt, da Dirk arbeiten musste.

Der Anfang ließ sich auf jeden Fall sehen: Wolfgang rotierte bei der Annahme im ersten Satz eine Position zurück, so dass unsere Aufschlagkanone Jakob mit der ersten Serie starten konnte (6:0 für uns - super!).

**Meyer's Hof**

Tel.: 05136 - 3216  
[www.meyershof.info](http://www.meyershof.info)

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 7<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>  
Sa. 7<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup>  
So. 9<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup>

- "Endlich wieder"
- frischer Spargel aus eigenem Anbau (auf Wunsch geschält),
- Schinkenspezialitäten
- Obst u. Gemüse
- Backwaren
- Blumen u.v.m.



Danach wogte das Spiel ein wenig hin und her und zwischendurch stand es auch 21:17, was von der Bank lautstark bejubelt wurde. Diese wurde auch beim Stand von 23:23 nicht stiller und feuerte weiter an. Mit viel Dusel konnten wir uns mit 25:23 durchsetzen. Erster Satz geschafft, so konnte es weiter gehen...

Der zweite Satz war lange ausgeglichen. Bis kurz vor Schluss gab es - außer einem sehenswerten Rückraumangriff von Robert, mit dem Kirchhorst wohl nicht gerechnet hatte - nicht viel zu berichten. Beim 23:24 wehrten wir einen Satzball ab und hatten bei 25:24 den Schiedsrichter gegen uns, der Karo unter dem Netz gesehen haben wollte (die aber noch mindestens 30 cm davon entfernt war...). Danach ging es weiter mit abgewehrten Satzballen und knappen Schiedsrichterentscheidungen, bis wir schließlich mit 28:30 den Satz herschenken mussten. Wir stellten uns damit auf einen langen Abend mit vier Sätzen ein.

Im dritten Satz warf der Trainer alle frischen Spieler auf das Feld, um frische Kräfte gegen Kirchhorst einsetzen zu können. Leider schlichen sich aber bei den durchspielenden Kollegen viele Fehler ein, so dass der Satz sang- und klanglos (und fast ohne Gegenwehr) mit 14:25 an Kirchhorst ging.

Im vierten Satz kam der komplette Rückwechsel, so dass wieder die Startsechs auf dem Feld stand. Und es ging richtig schlecht los: eine Aufschlagserie von Kirchhorst's Nummer 17 katapultierte uns auf 0:8 zurück. Das sah gar nicht gut aus: die Annahmen waren grottenschlecht... Bei 8:15 kam Wolfgang an den Aufschlag und er ließ sich Zeit: die 8-Sekundenregel wurde nach dem Pfiff des Schiedsrichters bis auf knapp 7 Sekunden ausgereizt, bevor die Aufschläge Richtung Kirchhorst segelten. Sie brachten uns tatsächlich ins Spiel zurück: nachdem Kirchhorst am Satzanfang acht Aufschläge in Folge gemacht hatte, schaffte Wolfgang exakt dasselbe in der Satzmitte und wir führten mit 16:15 - eine Initialzündung für die Mannschaft. Da danach noch Jakob und Robert an den Aufschlag kamen, ließen wir nicht mehr viel anbrennen und konnten den - beinahe verloren geglaubten Satz (und damit das Spiel) - noch mit 25:18 gewinnen und retteten zumindest den einen Punkt in Kirchhorst.

**Fazit:** Ein leistungsgerechtes Unentschieden, das wir mit ein wenig mehr Glück bei manchen Entscheidungen im zweiten Satz eventuell hätten in einen Sieg hätten münzen können. Aber die Annahmen... (dazu stand an gleicher Stelle in den letzten Wochen genug hier - das spare ich mir also dieses Mal) Um den Platz 2, der zur Aufstiegsrelegation berechtigt, sicher zu halten, brauchen wir im letzten Heimspiel in zwei Wochen mindestens ein Unentschieden gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Bothfeld (möglich ist das, wir haben es in Gegers Halle schließlich auch geschafft) oder Schützenhilfe von Ehlershausen in Lindwedel (unserem einzigen Konkurrenten um den Relegationsplatz) nächste Woche. Wir drücken den Mädels und Jungs aus Burgdorfs Enklave natürlich die Daumen!

Die Stimmung auf dem Feld war dieses Mal durchgehend gut, auch wenn es mal nicht so rund lief. Das war eine deutliche Verbesserung gegenüber den letzten Spielen. Aber es hat sich leider auch gezeigt, wie wichtig Dirk als dritter Dreier für uns ist: hier brauchen wir dringend Verstärkung, da die Position mit zwei durchspielenden Angreifern einfach zu schwach besetzt ist.

## Schlachtfest in der eigenen Halle...

*...Saisonstart und -ende gleichen sich zumindest im Ergebnis.*

Letztes (Heim-)spiel der Saison. Rechtzeitig vor Spielbeginn war auch das Licht wieder in Ordnung (letzte Woche war eine komplette Lampenreihe ausgefallen, so dass wir das Spiel hätten verschieben müssen). Ausgefallen war auf jeden Fall die komplette Familie Stellfeld: Dirk musste (mal wieder) arbeiten und die Damen des Hauses lagen krank danieder. Eine große Bürde für unser Team.

Bothfeld kam als ungeschlagener Meister in die Halle und war von Anfang an meisterlich drauf: wir demonstrieren euch heute, warum wir dort stehen, wo wir stehen. Diese Aussage unterstrichen sie mit jedem Ball. Hatten wir das Spiel in Bothfeld noch ausgeglichen gestaltet (2:2), so ging es diesmal rund.

Kaum hatte das Spiel begonnen, stand es schon 5:15 und Karo meinte, dass wir dringend eine Auszeit bräuchten. "Es geht alles viel zu schnell." Und das stimmte: Bothfeld legte ein unglaubliches Tempo vor. Schnelle Zuspiele und wuchtige Angriffe (viele davon in den Dreimeterraum) brachten uns an den Rand unserer Fähigkeiten und so ging der erste Satz sang- und klanglos mit 8:25 verloren.

Im zweiten Satz hatten wir ein Ziel und einen Plan: das Ziel waren mindestens 10 Punkte (und damit zweistellig), der Plan war, die Geschwindigkeit aus dem Bothfelder Spiel zu nehmen. Viel Zeit lassen vor unserer Aufgabe, nach jedem Ball in der Mitte des Feldes sammeln und unseren Schlachtrup ausstoßen. Die Spielverderber kamen jedoch aus der Landeshauptstadt und mit 9:25 verfehlten wir unser Ziel um einen Punkt.

Im dritten Satz kam neben Alex auf der weiblichen Außenangriffsposition auch Ingo auf der männlichen zu seinem letzten Einsatz in einem Punktspiel für die Hertha.

Nach 22 Jahren hat er seine aktive Volleyballkarriere beendet und durfte noch einmal seine berühmten Flugeinlagen zeigen (nach denen wir ihn jedes Mal fragten, ob noch alles heile sei). Und das Wunder wurde wahr: nach einer Aufschlagserie von Alex und dem einzigen Herthablock im ganzen Spiel gelang uns der Sprung über die 10-Punktemarke und nach dem 10:24 wurde jeder Punkt bis zum 13:25 frenetisch gefeiert, als ob wir den Satz gewonnen hätten. Ein halbwegs versöhnlicher Abschluss eines schnellen Punktspielabends.

**Fazit:** Mit einer Niederlage sind wir in die Saison gestartet, mit einer Niederlage beendeten wir sie auch. Da das in unseren 10 Spielen dieser Saison die einzigen Niederlagen waren, stehen wir auf einem sehr guten dritten Tabellenplatz, punkt- und satzgleich mit den Lindwedelern.

Die Niederlage bei Lindwedel am ersten Spieltag ist jedoch nicht zu vergleichen: dort waren wir mutlos, kampfunwillig und unmotiviert. Das war gestern ganz anders und deshalb fühlt sich die Niederlage gegen Bothfeld auch ganz anders an.

Um die Frage vom letzten Spiel zu beantworten: wenn wir in die Aufstiegsrelegation gewollt hätten, war der Punkt in Kirchhorst ein verlorener Punkt.

**Die Abschlusstabelle sieht wie folgt aus: (siehe unten)**

Mit dem Saisonabschluss punkt- und satzgleich mit dem Tabellenzweiten sind wir hochzufrieden. Lediglich dem Umstand geschuldet, dass Lindwedel insgesamt einen Sieg mehr auf seiner Habenseite aufweisen kann, hat uns auf den dritten Platz geschoben.

Unser Dank geht natürlich auch wieder an die Kleinburgwedeler, die uns tatkräftig als Schiedsgericht unterstützt haben. Dieser Austausch (wir pfeifen für die, die pfeifen für uns) macht sich auf beiden Seiten bezahlt, da dann für die eigene Aufstellung immer genug SpielerInnen vorhanden sind.

*Wolfgang Frohloff / Robert Wenzel*

	Mannschaft		Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	TuS Bothfeld 04 V	▲	10	8	28:8	18:2
2	SV Lindwedel/Hope	△	10	6	21:15	13:7
3	SV Hertha Otze		10	5	21:15	13:7
4	TV Ehlershausen		9	2	15:18	7:11
5	SSV Kirchhorst II	▽	9	1	12:22	4:14
6	Hannoverscher VV VI	▼	10	1	8:27	3:17

**Ambulanter Pflegedienst**  
**Silke Lippert**

Ambulante Pflege  
Tagespflege  
Menü-Bring-Dienst  
24-Stunden-Notruf

Worthstraße 1  
31303 Burgdorf-Otze

Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5



# KINDERTURNEN



## Einrad-Führerschein in drei Schritten



Neuerdings werden unsere individuellen Einrad-Künste in einem Einrad-Führerschein dokumentiert. Allerdings, so ein Einrad-Führerschein ist nicht so einfach nebenher gemacht. Immerhin hat er drei verschiedene Stufen und jede

einzelne verlangt der FahrerIn so einiges ab. Viele FahrerInnen beherrschen inzwischen das freie Aufsteigen (also ohne sich festzuhalten), fahren Figuren und Wendungen und durchfahren unterschiedliche Parcours. Fortgeschrittene stellen sich beispielsweise den hohen Anforderungen von Rückwärtsfahren und Pendeln. Für Köhner der dritten Leistungsstufe sind dann u.a. Einbeinfahren (nur ein Fuß tritt das Pedal) und Wheelwalk (Rad-

**Gundel Rehwinkel-Schmidt**

### Sozialwarte - Hertha Otze sucht ehrenamtliche Personen

## Aufruf und Danke

Eigentlich wollte ich auf der Mitgliederversammlung über dieses Thema sprechen. Da diese aber verschoben werden musste, wende ich mich hier an Hertha Kurier an alle. Viele Jahre haben Gudrun Scheller, Brunhilde Friedrich, Sieglinde Weidenbach und Hans-Jürgen Steinecke unseren Verein als Sozialwarte unterstützt. Sie haben die Geburtstagsgrüße im Namen des SV Hertha Otze mit Karte oder Geschenk an die älteren Mitglieder zum runden Geburtstag überbracht. Auch ein Besuch bei langer oder schwerer Erkrankung von langjährigen Mitgliedern kam dabei vor. Wie gut das tut, wenn sich jemand für ein kleines Gespräch findet, falls die Kontakte weniger werden, merken wir gerade alle. Leider ist dieses Team jetzt aus Altersgründen zurückgetreten. Für die vielen Jahre, die ihr für den Verein da ward, möchte ich mich auch im Namen des Leitungsteams ganz herzlich bedanken.

Ihr habt den Mitgliedern Freude, Achtung und das Gefühl von Gemeinschaft gegeben. Natürlich wollen wir diese Geburtstagsgrüße nicht einstellen. Deshalb freut es mich, dass Sieglinde sich bereiterklärt hat, ein neues Team einzuarbeiten. Eine neue Mitstreiterin ist schon gefunden, aber das langt leider nicht. Auf drei bis vier Personen sollte das Team schon anwachsen. Dann kommen auf den Einzelnen auch nicht so viele Termine zu. Es wäre also wirklich schön und wichtig, dass sich noch zwei Leute finden würden. Es können auch gern Herren sein, denn vielleicht möchten die männlichen Geburtstagskinder ja auch lieber über Fußball, Bauen, Handwerken, Männerthemen halt, quasseln und etwas zum Trinken gibt es dabei auch meistens. Traut euch, meldet euch bei Sieglinde Weidenbach oder bei mir.

**Petra Jung**

**Ausführung  
sämtlicher  
Fliesenarbeiten**

**THORSTEN DREWS**

E-Mail: info@fliesendrews.de



**FLIESEN-MEISTERBETRIEB**  
HEINRICHSTR. 3a  
31303 BURGDORF  
Tel. 0 51 36/8 55 82  
0171/8 18 05 35  
Fax 05136/87 42 26

## Leitungsteam Stand: April 2020

**Sportpolitik +**  
1. Sprecher (§26BGB)  
**Zurzeit unbesetzt**  
**Geschäftsführung:**  
**zugl. Geschäftsstelle:**  
**Carsten Klein**  
2. Sprecher (§26BGB)  
Burgdorfer Str. 23  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. 05136 / 920 4724  
ck-itse@web.de  
**Öffentlichkeitsarbeit  
und Soziales:**  
**Petra Jung**  
Weferlingser Weg 34a  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 86782  
petra.jung@htp-tel.de

**Finanzen:**  
**Sylvia Nietmann**  
Weferlingser Weg 19  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 893866  
s.nietmann@freenet.de  
**Mitgliederwesen:**  
**Britta Heuer**  
Weferlingser Weg 54  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel (05136) 896080  
heuer.britta@htp-tel.de  
**Ältestenrat:** Tel. alle Otze  
**Brunhilde Friedrich** 6527  
**Werner Mierswa** 1663  
**Peter Müller** 7445  
**Fritz Ruhkopf** 4087  
**Hugo Weidenbach** 81083

## Abteilungen

**Fußball**  
**Steffen Bachert**  
Bruchsweg 5  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. 0174 / 9091713  
s.bachert@yahoo.de  
**Schiedsrichterobfrau:**  
**Corinna Hedt**  
Gartenstr. 10  
30938 Wettmar  
Tel. 05139 / 958624  
Handy: 0162 600 9217  
corinna.hedt@t-online.de  
**Gymnastik:**  
**Sarah Döbel**  
Seehorst 1 A  
31311 Uetze  
Handy 0176 32657373  
gymnastik@sv-hertha-  
otze.de  
**Platzwart:**  
**Jens Seiffert**  
Weferlingser Weg 40A  
31303 Burgdorf-Otze  
Handy: 0171/9944446

**Kinderturnen:**  
**Gundel Rehwinkel-Schmidt**  
Barnackersweg 7  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 6705  
gureh@web.de  
**Tennis:**  
**Heiko Rethfeldt**  
Wandelbergsfeld 2  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 9767879  
hrethfeldt@web.de  
**Triathlon:**  
**Friedhelm Döbel**  
Varrel 1  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 83893  
ironman.dobel@web.de  
**Volleyball:**  
**Robert Wenzel**  
Weferlingser Weg 8  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 895025  
robert.wenzel65  
@gmail.com

**Bankverbindung:** Stadtparkasse Burgdorf,  
IBAN DE29 2515 1371 0106 0016 54  
BIC NOLADE21BUF

**Die Geschäftsstelle des SV Hertha Otze  
ist beim Geschäftsführer  
Carsten Klein,  
Burgdorfer Str. 23, 31303 Burgdorf-Otze**

## Hallenbelegungsplan

An dieser Stelle erscheint sonst immer der Hallenbelegungsplan. Da z.Z. die Sporthalle, als auch die Sportplätze, für alle Aktivitäten gesperrt sind, verzichten wir darauf. In der nächsten Ausgabe wird er mit veränderter Aufstellung der Tanzgruppen hier wieder erscheinen, egal ob dann wieder trainiert wird oder noch gesperrt ist.

Der **HERTHA-Kurier**  
hat eine eigene E-Mail-Adresse

Für alle Berichte, Fragen und Anregungen für die Vereinszeitung ist die E-Mail-Adresse eingerichtet.

Bitte alle Berichte und Fotos an diese Adresse schicken.

Sie lautet:

**herthakurier@sv-hertha-otze.de**

## Corona-Virus und der Pferdesport



Auch unseren Verein, den Reit- und Fahrverein Otze, hat die Corona-Krise voll erwischt.

Wegen der aktuellen Lage mussten wir leider unser geplantes Reitturnier am 18. und 19. April absagen.

Wir werden alles versuchen, dass diese Veranstaltung nur verschoben und nicht endgültig abgesagt werden muss. Wir halten Euch auf dem Laufenden.

Hier möchte ich mich bei allen bedanken, die im Vorfeld für unser Turnier etwas gespendet haben. Ohne Euch wäre so eine Veranstaltung überhaupt nicht möglich.

Aber auch weitere geplante Aktivitäten wie ein Fütterungsvortrag, ein Reitkurs und die regelmäßig stattfindenden Reitunterrichte mussten ebenfalls kurzfristig abgesagt bzw. auf unbestimmte Termine verschoben werden.

Das Corona-Virus trifft uns in gewisser Weise doppelt, nämlich uns selbst und unseren Sportpartner, das Pferd / Pony, für das wir eine besondere Verantwortung haben.

Wir müssen im Reitsport immer auch das Tierwohl beachten, zu dem die Tiergesundheit, die Versorgung und die Bewegung unserer Pferde und Ponys gehört. Einen Teil der Bewegung bekommt das Pferd / Pony durch den täglichen Auslauf auf der Weide oder dem Paddock, den anderen Teil erhält es durch das Reiten, was sich allerdings zum jetzigen Zeitpunkt auf das absolut Notwendigste zu beschränken hat.

Und hier gibt es schon die nächsten Veränderungen: Es muss alles so organisiert werden, dass möglichst wenig Menschen gleichzeitig vor Ort sind und aufeinandertreffen.

An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank an alle Stallbetreiber, die sich in dieser für uns alle sehr schweren Zeit hervorragend um unsere Sportpartner, die Pferde und Ponys, kümmern. Wir alle müssen dazu beitragen, dass sich das Virus nicht so schnell verbreitet. Deshalb gelten auch für uns die allgemeinen Hygiene- und Verhaltensregeln, die von unserer Dachorganisation, der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, zusammengestellt wurden, wie z. B.:

- Kein Zutritt zu den Anlagen von Personen mit Krankheitssymptomen
- Es dürfen nur Personen, bei Kindern auch deren Aufsichtspersonen, das Vereinsgelände betreten, die ihr Pferd / Pony bewegen müssen
- Gute Händehygiene
- Begrenzung der Personenzahl, die gleichzeitig vor Ort ist
- Verzicht auf Begrüßungsrituale
- Vermeidung von Kontakten zu anderen Menschen – Abstand einhalten
- Begrenzung der gleichzeitig zu bewegendem Pferde in der Reithalle
- Keine Erteilung von Reitunterricht

### Etwas Positives könnte es jedoch geben:

Jetzt im Frühjahr, wenn die Tage länger und wärmer werden, wechselt das Pferd sein Fell. Das bedeutet, mit jedem Streicheln oder Striegeln versinkt der Mensch in einer Wolke aus Pferdehaaren, die sich auch noch überall am Körper festsetzen, besonders gerne im Gesicht, in der Nase und im Mund.

In diesem Fall könnte der Corona-Ausbruch auch eine nützliche Seite haben. Endlich kann ich mein Pferd mit einem Mund-Nasenschutz versorgen, ohne mich gleich ganz lächerlich zu machen. Er würde mir nämlich die herumfliegenden Pferdehaaren aus dem Gesicht halten. Aber da der Mundschutz natürlich sehr viel dringender in medizinischen Einrichtungen benötigt wird als in einem Pferdestall, wird das wohl nix. Also beuge ich mich wie jedes Jahr wieder in die Pferdehaarwolke.

Insgeheim bin ich übrigens sehr froh, dass mein Pferd kein Klopapier benötigt, denn das wäre im Moment wohl die größte Herausforderung.

## AUS OTZER VEREINEN



### Wir betreiben den Schießsport

- mit dem Luftgewehr u. Pistole (Druckluftdruckwaffen)
- und für die Jüngeren mit dem Lichtpunktgewehr

**Bleiben Sie gesund und bis bald!**

**Kontakt**  
www.otzenia.de

**Meine Bitte an alle:** Wir müssen alle zusammenhalten, nutzt die örtliche Infrastruktur, geht zu den örtlichen Läden, Firmen, Geschäften, Bäckereien, Restaurants usw., sobald es ir-

gendwie möglich ist. Sie brauchen uns. In diesem Sinne: Bleibt alle gesund und helft mit, dass wir diese Krise gut überstehen.

**Doris Kost**

## Proklamation der Winterkönige mußte leider ausfallen

Die Winterkönige waren ausgeschossen und die einzelnen Pokalgewinnerinnen und -gewinner standen fest. Eigentlich sollten ja die Winterkönige am 13. März proklamiert werden und die Pokale überreicht werden. - Eigentlich ! - Und dann kam alles ganz anders. Corona-Alarm!! Ganz kurzfristig wurde alles abgeblasen. Schade. Aber es hilft nichts. Wir sind nicht die einzigen Betroffenen. Es wurde erst

einmal der gesamte Schießbetrieb eingestellt.

Davon betroffen ist leider auch das Vergleichsschießen um den Otzer Dorfpokal von 22. - 24. April. Auch die Spielenachmittage im März und April wurden gestrichen.

Was anschließend passiert? Warten wir's ab.

**Gisela Dralle**

### Am 23. Mai zeigen die Buckskinners ihre Arbeit

## Die Nacht der Feuer geht in die zweite Runde auf dem Lindenbrink in Otze

Wegen des tollen Erfolges und vieler Nachfrage schließen sich die Buckskinners aus Otze mit der Hufschmiedegruppe von Nordhuf abermals zusammen um einen zweiten Schmiedetag in Otze auf dem Lindenbrink auszurichten.



Am Samstag den **23.05.2020** wollen beide Vereine den Kleinen und Großen Besuchern erneut die Möglichkeit geben sich mit der Arbeit eines Schmiedes auseinander zu setzen. Wie im letzten Jahr wird auf mehreren Kohle - Essen nach alter Tradition das Eisen zum

Glühen gebracht und mit dem Hammer wird es auf dem Amboss bearbeitet. Beginnen wird dieses schweißtreibende Festival am 23. Mai gegen **10:00 Uhr** und endet erst beim Dunkelwerden oder sobald sich der Erste wegen des Lärms beschwert.

Zelte aus dem Bestand der Otzer Vereine und Verbände werden aufgebaut und die Beköstigung wird von den Buckskinners übernommen.

Beide Vereine freuen sich auf zahlreiche Besucher.

## Alles unter einem Dach

### PERSONENBEFÖRDERUNG

B  
U  
R  
G  
D  
O  
R  
F

Mietwagen  
**2216**

Bahnhofstraße 3A

### Flughafentransfer Fernfahrten Krankenfahrten





# AUS OTZER VEREINEN



## TISCH-TENNIS CLUB OTZE E.V.



tischtennis@ttcotze.de

**bleib fit-mach mit**

### Training:

Di. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene

Fr. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene



www.ttcotze.de

Punktspiel-Pause bis einschließlich 17. April 2020

## Die 4 Herrenteams erfüllen sportlich die Erwartungen!

Stand = 13. März 2020 ist gut die Hälfte der Rückrundenspiele absolviert.

Das **4. Herren-Team** steht in der 10er-Staffel auf dem 8. Tabellenplatz. Bei noch 3 ausstehenden Spielen kann sogar noch der 7. Platz erreicht werden. Lobenswert ist die gute Trainingsbeteiligung. Ein Leistungsschub ist bei Alina, Julia, Frank & Co. nicht zu übersehen. Lisa hat sich leider schwerer an der Schulter verletzt und fällt bis auf weiteres aus. Wünschen wir ihr von dieser Stelle schnelle und gute Genesung!

Bei den **3. Herren** stehen derzeit 11:13 Punkte und ein guter Mittelplatz zu Buche. Das kann sich noch positiv Richtung oberes Tabellendrittel ändern, da Uli nach überstandener Krankheit für die restlichen 4 Spiele zur Verfügung steht. Helmut war zumindest schon mal als Zu-

schaer bei einem Punktspiel der 2. Herren in der Halle. Darüber haben sich alle sehr gefreut!

Nach einem hart erkämpften 9:7-Sieg in Ilten (nach zwischenzeitlichen 2:5-Rückstand!!!) belegen die **2. Herren** mit 15:17 Punkten einen guten und sicheren Mittelfeldplatz. Das Saisonziel „Klassenerhalt“ dürfte vor den noch ausstehenden 3 Spielen gesichert sein.

**1. Herren** Mit derzeit 31:1 Punkten steht der SV Bolzum bereits als Meister der 2. Bezirksklasse fest. Ja, wenn drei sich streiten...Um den begehrten 2. (Relegations-) Platz gibt es nur noch ein Kopf an Kopf-Rennen zwischen dem TTC Otze (23:7 Pkt.) und Friesen Hänigsen (21:9 Pkt.). Die Jungs vom TSV Engensen haben sich mit 19:13 Pkt. aus dem „Trio“ verabschiedet. Als nächster Gegner war-

tet mit dem TTC Rot-Weiss Uetze der „Angstgegner“ der 1. Herren. Ein Sieg könnte höchstwahrscheinlich den 2. Tabellenplatz absichern. Am Ende könnte aber auch das weitaus bessere Satzverhältnis gegenüber den Sportsfreunden aus Hänigsen den Ausschlag geben.

### TTVN Regions-Pokal

Die 1. Herren sind im Viertelfinale ausgeschieden. Das Pokalaus kam etwas überraschend gegen die Turnerschaft Hannover 1852. Bei dem 5:3-Zwischenstand sah es noch gut aus. Die letzten beiden Einzel und das spielentscheidende Abschlussdoppel gingen leider verloren. Endstand somit 5:6!

### Skat-Turnier am 27.12.19

Das nicht durchgeführte Skat-Turnier soll/sollte im Januar stattfinden. Wahrscheinlich wird es Januar 2021 werden !?!

### Termin und Ort

29.03.2020 **Jahreshauptversammlung** des TTC Otze „bei Jürgen“.

Anschließend Mittagessen, dem grünen Zeitgeist entsprechend mit „Grünkohl“.

**ACHTUNG:** Der Termin ist abgesagt. Die Versammlung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt!

### Aktuelle Nachricht:

Der Deutsche Tischtennis-Bund hat am 13. März 2020 den Spielbetrieb wegen dem Coronavirus bis zunächst einschließlich 17. April 2020 ausgesetzt!

### Anmerkung:

Dieser Bericht wird am Abend des 20. März 2020 geschrieben. Es gibt nur ein einziges Nachrichten-Thema: Das Coronavirus! Deutschland hat sehr viel Zeit verloren. Schulen und Turnhallen wurden erst am 16. März 2020 geschlossen.

Regierungen der Nachbarländer hatten schon vor Wochen und Monaten strikte Maßnahmen zur Abwehr des Virus und zum Schutz ihrer Bürger eingeleitet.

Die Turnhalle in Otze ist leider auch für den TT-Trainingsbetrieb gesperrt. Wie gut, dass es für den einen oder anderen im privaten Bereich eine gute Möglichkeit zum jederzeitigen TT-Spiel gibt!

Dirk Hatesuer



## Schnelldienst

Schließanlagen GmbH

www.cssbu.de  
Telefon: (0 51 36) 97 74 83

Vor dem Celler Tor 73  
31303 Burgdorf

## klein web & edv Service - IT and more...



Webdesign  
Internet  
Hardware  
IoT  
iOS  
Vorträge  
Software  
Computer  
Schulungen  
Netzwerke  
Android  
Server  
VoIP  
Beratung



Tel.: 05136 / 9204724

Mobil: 01520 / 1916396

E-Mail: info@klein-web-edv.de

Web: www.klein-web-edv.de

Ihr Partner im Bereich Web & EDV Service



## Wir gratulieren

### Zum Geburtstag

#### 60 Jahre

Michèle Ebenhöch 13.05.  
 Birgit Horn 22.06.

#### 70 Jahre

Renate Kramkowski 01.05.

#### 71 Jahre

Jürgen Schlue 01.05.

#### 72 Jahre

Dorothea Nentwich 20.06.  
 Josef Lanfermann 25.06.  
 Ria Beier 28.06.

#### 73 Jahre

Helgo Neugebauer 01.06.

#### 74 Jahre

Karl-Heinz Dralle 15.05.

#### 75 Jahre

Karl-Heinz Weiß 28.06.

#### 78 Jahre

Heide Kionke 24.05.

#### 79 Jahre

Helga Walter 27.05.

#### 80 Jahre

Brunhilde Friedrich 18.05.

#### 82 Jahre

Peter Müller 21.05.  
 Hans-Heinrich Sievers 10.06.

#### 83 Jahre

Gerhard Buchholz 19.05.  
 Gudrun Scheller 21.05.  
 Klaus Pitsch 18.06.  
 Carl Hunze 19.06.

## Wer hat alle 180 Ausgaben vom Hertha Kurier?

## Verlosung von der Jubiläums-Ausgabe

Bei einem Treffen des Hertha Kurier Teams sind (endlich) die Preise für von dem Preisausschreiben: „Wer hat alle 180 Ausgaben?“ ausgelost.

Die Preise wurden zum Teil von örtlichen Geschäften gespendet – VIELEN DANK dafür.

Es hatten sich sieben Personen gemeldet, die alle 180 Ausgaben der Vereinszeitung haben. Das sind Sammler seit 30 Jahren! Dieses Archiv der Vereinsgeschichte und des Dorflebens füllt inzwischen fünf dicke Schnellhefter.

Die Preisträger sind natürlich „alte Herthaner und Otzer“. So können sich folgende Personen über Gutscheine freuen.

Peter Müller (2 Karten Jazz-Dance-Show), Helmut Nentwich (Essen-Gutschein Gasthaus Bähre), Hugo Weidenbach (Essen-Gutschein Gasthaus PARGA), Jochen Neugebauer (Einkaufsgutschein Meyer), Eduard

Walter (Einkaufsgutschein Tiposara), Wolfgang Mierswa und Friedhelm Döbel (Swin-Golf-Gutscheine).

Vielleicht gibt es ja bei der 200. Ausgabe noch ein Preisausschreiben. Das Team überlegt sich schon in welcher Form die Fragen gestellt werden könnte. Dabei sollen natürlich auch „jüngere Herthaner und Otzer“ eine Chance auf einen Preis bekommen.

**Friedhelm Döbel**

## Terminplan der Otzer Vereine und Verbände 2020

Aufgrund der CORONA-Pandemie gibt es KEINE zuverlässigen Termine der Otzer Vereine und Verbände.

Sobald sich die Krise beruhigt hat, erscheinen NATÜRLICH die Veranstaltungstermine wieder an dieser Stelle.

**Das Team des Hertha Kuriers versucht auch im Juni eine Ausgabe erscheinen zu lassen. Mal abwarten was es sportlich und gesellschaftlich bis Ende Mai (Abgabeschluss) aus den Abteilungen und dem Dorfgeschehen zu berichten gibt.**

## SV Hertha Otze

begrüßt herzlichst alle neuen Mitglieder

### Kinderturnen

Mattis	Pultermann	17.12.19
Emil	Beeck	01.10.19
Levi	Tiosien	18.11.19
Louis	Opitz	13.11.19
Leon	Kories	22.01.20
Frido	Prieß	10.02.20
Carlo	Morassi	20.01.20
Alena	Hormann	21.01.20
Lotta	Hoffmann	11.02.20
Til Leander	Peschke	17.02.20
Aiden	Englich	02.03.20

### Fußball

Jannis	Schlüter	27.01.20
Alexander	Altenburg	24.01.20

### Gymnastik

Irmhild	Stockmann	20.01.20
Lisa	Tiosien	18.11.19
Maya	Ratowski	21.02.20

**Aktuelle Mitgliederzahl 718**

COMPUTER-SERVICE, NETZWERK-BETREUUNG,  
 TELEFON, INTERNET, MEDIENTECHNIK,  
 DRUCKER, SCANNER U.V.M.



**UDO GÄRTNER**  
 IHR IT-PARTNER

WENN DER PC NICHT LÄUFT,  
 HOL DEN GÄRTNER!



Udo Gärtner GmbH · Rubensplatz 7a, 31303 Burgdorf  
 05136 92086-0 · info@udo-gaertner.de · www.udo-gaertner.de





# GEBURTSTAGE



## Der SV Hertha Otze gratuliert allen Geburtstagskindern

### Mai 2020

01. Renate	Kramkowski	14. Daniel	Welge
01. Jürgen	Schlue	14. Alena	Schaprian
01. Larissa	Stoppel	15. Ulrike	Bertram
02. Cornelia	Müller	15. Karl-Heinz	Dralle
04. Florian	Bartels	15. Joakim	König
04. Sue	Brase	15. Benjamin	Behrens
04. Ralf	Mathesius	16. Wolfgang	Waschkus
04. Justus	König	16. Meike	Twesten
05. Maximilian	Meldau	16. Johann Albert	Petz
06. Leon Samuel	Becker	16. Jan-Louis	Marquardt
06. Lena	Ehoumann	17. Aiden	Englich
07. Michael	May	18. Jan	Lahmann
07. Mia	Heß	18. Brunhilde	Friedrich
07. Anja	Kavelmann	19. Gerhard	Buchholz
11. Birte	Moldenhauer	21. Frank	Brase
11. Gero	Buchholz	21. Peter	Müller
11. Margret	Bethmann	21. Gudrun	Scheller
11. Franziska	Behrens	21. Francesco	Tancredi
11. Leon	Kories	24. Heide	Kionke
12. Lasse	Ritter	24. Marko	Hellmann
13. Oliver	Hiller	24. Lukas	Sauthoff
13. Michèle	Ebenhöch	25. Ina	Schneider
13. Bero Tyler	Huß	25. Kathleen	Sander
14. Sven	König	26. Helga	Schubert
14. Matthias	König	26. Juri	Stürwald
		26. Marcus	Schulz
		27. Helga	Walter
		27. Johan	Giesberts
		28. Ben	Fuhrmann
		29. Simon	Prieß

Durch einen Übermittlungsfehler sind in der letzten Ausgabe leider einige Geburtstage nicht erschienen - **ENTSCULDIGUNG!**

### Juni 2020

01. Helgo	Neugebauer	17. Ole	Grannemann
01. Lennart	Reimann	17. Alissa	Riebe
01. Justus	Kühle	17. Jannik	Knebel
01. Lucie	Brandes	18. Klaus	Pitsch
02. Jenni	Meyer	18. Richard	Kaske
02. Ferdinand	Müller	18. Stella	Gülde
02. Pia	Wismer	18. Tilda	Hartmann
04. Jens	Junghardt	19. Ingo	Heppner
04. Jodie	Melloh	19. Carl	Hunze
05. Edith	Schlue	19. Jessica	Schmucker
05. Heike	Schmitt	19. Meike	Behrend
05. Sinja	Stürwald	20. Jürgen	Kuckuck
06. Hans Ulrich	Meyer	20. Dorothea	Nentwich
06. Aimo Finlay	Huß	20. Sabine	Obst
07. Karin	Buchholz	21. Arne	Scholze
07. Maddox-Alexander	Jeffries	21. Andreas	Kunze-Harper
07. Lilia Felice	Ehoumann	21. Natalie	Hansen
08. Thomas	Heinecker	22. Birgit	Horn
09. Alicia-Liana	Jeffries	23. Sabrina	Schwenke
10. Hans-Heinrich	Sievers	23. Sonja	Prieß
10. Christina	May	23. Antonia	Ambrosy
10. Annett	Mathis	24. Ingo	Heine
11. Wiebke	Fischer	24. Christine	Giesberts
11. Miriam	Baxmann	24. Felix	Cramer
11. Theda Amrei	Carlens	25. Jens	Pflugradt
11. Cala	Schmuck	25. Josef	Lanfermann
11. Julius J.	Regul	25. Jörg	Heuer
12. Dirk	Bierkamp	25. Michelle	Mahler
13. Gerlind	Rüßmann	27. Marina	Gülde
13. Lina	Zavec	28. Justin	Baxmann
14. Leonard Constantin	Goerke	28. Ria	Beier
15. Tanja	Gaich	28. Karl-Heinz	Weiß
15. Helene Luise	Hinz	28. Lasse	Meyer
15. Alena	Hormann	28. Mona	Stadelmann
16. Astrid	Engelke	29. Andrea	Brase
16. Marie	Fischer	30. Holger	Zielonka
16. Ines	Müller	30. Rahim	Razzouk

### Der nächste HK erscheint

am **14. Juni 2020.**

Abgabeschluss der Berichte ist

**Sonnabend, der 23. Mai 2020**

Bitte gebt die Berichte so früh wie möglich ab.

Bei Veranstaltungen, die vorher sind, bitte gleich schreiben + mailen. **Danke!**

**- Fleischerei**  
**- Mittagstisch**  
**- Partyservice**  
**- Catering**

**Papenburg**  
**Fleischerei & Partyservice**

Burgdorfer Strasse 37 in 31303 Burgdorf Otze  
 ☎ 05136 2536 e info@fleischerei-papenburg.de